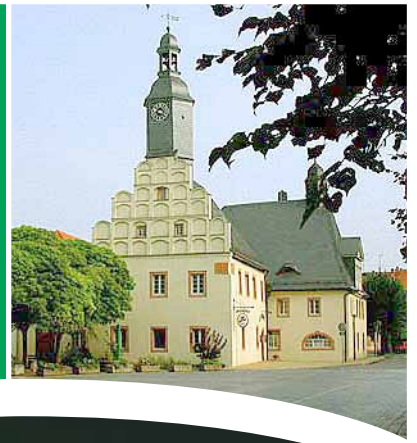


Stadt Anzeiger



Mittwoch, den 15. Mai 2019
Jahrgang 10 · Nummer 5



Der Frühling ist ein Maler,
er malet alles an,
die Berge mit den Wäldern,
die Täler mit den Feldern:
Was der doch malen kann!

Auch meine lieben Blumen
schmückt er mit Farbenpracht:
Wie sie so herrlich strahlen!
So schön kann keiner malen,
so schön, wie er es macht.

O könnt ich doch so malen,
ich malt ihm einen Strauß
und spräch in frohem Mute
für alles Lieb und Gute
so meinen Dank ihm aus!

**August Heinrich Hoffmann
von Fallersleben (1798 - 1874)**



Amtsblatt der Stadt Allstedt

mit den Ortsteilen Beyernaumburg, Einsdorf, Einzingen, Emseloh, Holdenstedt, Katharinenrieth, Klosternaundorf,
Liedersdorf, Mittelhausen, Niederröblingen, Nienstedt, Othal, Pölsfeld, Sotterhausen, Winkel, Wolferstedt

Stadt Allstedt

Forststraße 9
06542 Allstedt
Internet Adresse: www.allstedt.de
E-Mail-Adresse: info@allstedt.de

Öffnungszeiten der Verwaltung

allgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt:

Dienstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Struktur der Verwaltung

Forststraße 9 in Allstedt

Tel.-Nr. 034652 8640	
Bürgermeister	Tel. 034652 86413
Sekretariat - Frau Hanuszkiewicz	Tel. 034652 86410
Personal - Frau Schnetter	Tel. 034652 86412
Fax	Tel. 034652-86414

Fachbereich 1

Fachbereichsleiter - Frau Kögel	Tel. 034652 86411
SGL Finanzen – Frau Wirth	Tel. 034652 86423
Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	
- Herr Schmidt	Tel. 034652 86421
- Frau Benkenstein	Tel. 034652 86427
Vollstreckung- Frau Unger	Tel. 034652 86428
Zahlungsverkehr und zentrale Buchhaltung	
- Frau Scholz	Tel. 034652 86426
- Frau Gehlmann	Tel. 034652 86425
- Frau Münch	Tel. 034652 86417
Steuern - Frau Rebhahn	Tel. 034652 86429
Soziales – Frau Oklitz	Tel. 034652 86431
Politische Gremien - Frau Albrecht	Tel. 034652 86416
Jugendarbeit – Frau Köppel	Tel. 015112002144
Meldestelle – Frau Reibetanz	Tel. 034652 86433
Standesamt/Friedhofsverwaltung - Frau Wagner	Tel. 034652 86434

Fachbereich 2

Fachbereichsleiter – Herr Lisker	Tel. 034652 86462
SGL Öffentliche Sicherheit und Ordnung – Herr Hofmann	Tel. 034652 86432
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
- Frau Kaul	Tel. 034652 86432
- Herr Röder	Tel. 034652 86437
- Frau Busch	Tel. 034652 86430
Liegenschaften – Herr Groß	Tel. 034652 86464
Bauverwaltung - Herr Schübler	Tel. 034652 86463
- Herr Bartnig	Tel. 034652 86461
Grundstücks- und Gebäudewirtschaft	
- Herr Strejcek	Tel. 034652 86460
- Frau Wolf	Tel. 034652 86435
Fax:	Tel. 034652 86436

Bürgermeister/Ortsbürgermeister und ihre Sprechzeiten

Stadt Allstedt

Bürgermeister: Herr Jürgen Richter

Sprechzeit:
Dienstag, von 09.00 bis 12.00 und 15.00 bis 18.00 Uhr
Forststraße 9 (nur nach Vereinbarung)
Donnerstag, von 15.00 bis 17.00 Uhr
Rathaus

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.
034652 86410 (Forststraße 9)
034652 222 o. 223 (Rathaus)

Ortsbürgermeister: Herr Thomas Schlennstedt

Sprechzeit:
Jeden Mittwoch 17.00 – 18.30 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.
034652 670622
Büro: Markt 10, Eingang Erdgeschoss

OT Beyernaumburg

Ortsbürgermeister: Herr Herbert Kranz
Sprechzeit:
Jeden Montag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 03464 571716

OT Emseloh

Ortsbürgermeister: Herr Axel Mühlenberg
Sprechzeit:
nach telefonischer Vereinbarung
Tel.: 0172 375 1215, E-Mail: axel-58@freenet.de

OT Holdenstedt

Ortsbürgermeisterin: Frau Kerstin Ibe
E-Mail-Adresse: Gemeinde.Holdenstedt@web.de
Sprechzeit: mittwochs 16.00 bis 18.00 Uhr V
ereinshaus Lindenstraße 40
Telefonische Erreichbarkeit zu den Sprechzeiten unter Telefon-Nr. 034659 60421 Neu!!!

OT Katharinenrieth

Ortsbürgermeister: Herr Reinhard Beck
Sprechzeit:
Jeden Dienstag 18.00 - 20.00 Uhr und nach telef. Absprache
zu erreichen unter Telefon-Nr.: 016097550073 o. 034652 12230;
Fax. 034652 67713

OT Liedersdorf

Ortsbürgermeister: Herr Egon Ottilie
Sprechzeit:
Jeden **Mittwoch** von 16.00 bis 17.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter: 034659 61011
Telefonische Absprachen bitte unter Tel.-Nr. 0162 3360557

OT Mittelhausen

Ortsbürgermeister: Frau Waltraud Wantulla
Sprechzeit:
Mittwoch in Mittelhausen 17.00 – 18.00 Uhr
jeden letzten Mittwoch des Monats in
Einsdorf (Heimatvereinshaus) 17.00 – 18.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.
0151 12002111

OT Niederröblingen

Ortsbürgermeisterin: Frau Sarah Polte
Sprechzeit nach telefonischer Anmeldung!
Tel.-Nr. 0177 6167801 Neu!!

OT Nienstedt/Einzingen

Ortsbürgermeisterin: Frau Margrit Kühne
Sprechzeit:
in Nienstedt nach telefonischer Anmeldung unter Tel.-Nr.
034652 10367
in Einzingen in der Feuerwehr 17.15 - 18.15 Uhr
Jeden Donnerstag
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.
034652 10367

OT Pölsfeld

Ortsbürgermeister: Herr Holger Reppin
E-Mail: Reppin2@gmx.de
Sprechzeit nach telefonischer Anmeldung!
Tel.-Nr.: 03464 582394 und 582526 oder 01717978685 Neu!

OT Sotterhausen

Ortsbürgermeister: Herr Hagen Böttger
Sprechzeit:
Nach telefonischer Vereinbarung.
Tel. 03464 5443895 Neu!!!

OT Winkel

Ortsbürgermeister: Frau Mathilde Kamprad
Sprechzeit:
Jeden Dienstag 9.00 - 13.00 Uhr
Jeden Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 626
oder Tel.-Nr. 0151 12002102

OT Wolferstedt

Ortsbürgermeister: Herr Peter Fries
E-Mail-Adresse: Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de
Sprechzeit: Jeden Donnerstag 16.30 - 17.30 Uhr
Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 639
oder 0171 788 2324

Schiedsstelle der Stadt Allstedt

Rathaus, Markt 10 in Allstedt, Sitzungssaal

Sprechzeiten:

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr

Tel.-Nr. am Sprechtag: 034652 223

Vorsitzende: Frau Tränkler

Stellvertreter: Herr Knappe

Stellvertreterin: Frau Liesegang

Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH**06542 Allstedt, Markt 10**

Telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr. 034652 10807 und 10808

Sprechzeit:

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr

und 13.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag 13.00 – 15.00 Uhr

An anderen Tagen keine Sprechzeit.

Regionalbereichsbeamte für die Stadt Allstedt**Anschrift****06542 Allstedt****Kirchstraße 4, 1. Etage****Ansprechpartner:**

Polizeioberkommissar Dietmar Keutel

Tel. 0160 2623064

Polizeihauptmeister Jens Oklitz

Tel. 0160 2623247

Jederzeit telefonisch zu erreichen!

Sprechzeiten: Donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Sind sofortige polizeiliche Maßnahmen notwendig, bitte immer den Polizeinotruf 110 wählen.

Redaktions- und Annahmeschluss

Die Annahme von Manuskripten für Ausgabe **06/19** des Amtsblattes der Stadt Allstedt kann bis zum **Mittwoch, den 29.05.2019 – 12.00 Uhr** – erfolgen. Veranstaltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, können für den Zeitraum 12.06.2019 bis 09.07.2019 gemeldet werden. Voraussichtlicher Auslieferungstermin von Ausgabe 06/19 ist Mittwoch, der 12.06.2019.

In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw. für Ihre Dienstleistung werben.

Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonderen Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit oder zum runden Geburtstag werden nach Ihren Wünschen veröffentlicht.

Öffentliche Bekanntmachungen**Beschluss Nr. 353-48/19**

Amt: Kämmerei
Bearbeiter: Wirth
Öffentlich Ja
Vorlagen-Nr.: BV 17/2019
erstellt am: 04.04.2019

Beschlussgegenstand
Beitrittsbeschluss aus der Verfügung zur Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019

Beratungsfolge Hauptausschuss
Sitzungstermin 15.04.2019
TOP 8.5
Öffentlich Ja
Beratungsfolge Stadtrat
Sitzungstermin 06.05.2019
TOP 8.4
Öffentlich Ja

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen 10

Nein-Stimmen 2

Enthaltungen 1

Gesetzliche Grundlage:

Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014.

Beschlusstext:**Der Stadtrat beschließt:**

Den Auflagen aus der Verfügung zur Bestätigung und Genehmigung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 vom 02.04.2019 wird beigetreten.

Sachverhalt/Begründung:

Mit Verfügung zur Bestätigung und Genehmigung der Kommunalaufsicht vom 02.04.2019 wird die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 nur unter der Auflage genehmigt bzw. von einer Beanstandung abgesehen, wenn die Stadt Allstedt durch Beitrittsbeschluss seine Zustimmung erteilt, den in § 4 der Haushaltssatzung bisher festgesetzten Gesamtbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit nur in einer Höhe von 3.862.443 EUR festzusetzen.



Richter
Bürgermeister

**Beschluss Nr. 340-46/19**

Amt: Kämmerei
Bearbeiter: Wirth
Öffentlich Ja
Vorlagen-Nr.: BV 6/2019
erstellt am: 22.01.2019

Beschlussgegenstand

Haushaltssatzung der Stadt Allstedt für das Haushaltsjahr 2019

Beratungsfolge Finanzausschuss
Sitzungstermin 13.12.2018
TOP 5
Öffentlich Ja
Beratungsfolge Klausurtagung
Sitzungstermin 17.01.2019

TOP	2
Öffentlich	Ja
Beratungsfolge	Stadtrat
Sitzungstermin	04.02.2019
TOP	8.2
Öffentlich	Ja

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen	14
Nein-Stimmen	2
Enthaltungen	0

Gesetzliche Grundlage:

Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014.

Beschlusstext:**Der Stadtrat beschließt:**

- 01 Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 der Stadt Allstedt wird in der vorliegenden Fassung beschlossen. Die Haushaltssatzung ist Bestandteil des Beschlusses.
- 02 Die Stadtverwaltung wird beauftragt, alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.




Richter
Bürgermeister

Anlagen:

- Vorbericht Haushaltsplan 2019
- Anlage 1 Haushaltsplan 2019: Investitionspauschale 2019
- Stellenplan 2019
- Ergebnisplan 2019 (gesamt)
- Ergebnisplan 2019 (mit Konten)
- Finanzplan 2019 (gesamt)
- Finanzplan 2019 (mit Konten)
- Investitionsplan 2019
- Verbindlichkeitenübersicht 2019
- Übersicht Zuwendungen an Fraktionen 2019
- Übersicht VE's 2019
- Teilhaushalt 1 - Bürgermeister
- Teilhaushalt 2 Allgemeine Verwaltung
- Teilhaushalt 3 Finanzen
- Teilhaushalt 4 Bauverwaltung
- Teilhaushalt 5 Ordnung
- Beteiligungsbericht WG Allstedt mbH 2017

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Allstedt für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund des §§ 100 und 102 i.V.m. § 45 Abs. 2 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA Nr. 12/2014 S. 288) hat der Stadtrat der Stadt Allstedt in seiner Sitzung am 04.02.2019 nachfolgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

1. im Ergebnisplan mit dem
 - a) Gesamtbetrag der Erträge auf 10.078.700 Euro
 - b) Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 10.604.100 Euro
2. im Finanzplan mit dem
 - a) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 9.121.700 Euro
 - b) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 9.652.500 Euro

- c) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 3.333.890 Euro
- d) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 4.168.790 Euro
- e) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf 834.900 Euro
- f) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf 166.156 Euro

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kredermächtigungen) wird auf 834.900 Euro festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die zukünftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten, (Verpflichtungsermächtigungen) wird auf 3.378.346 Euro festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird auf 3.862.443 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

Ortsteil	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer
Allstedt, Beyernaumburg, Emseloh, Holdenstedt, Liedersdorf, Mittelhausen, Niederröblingen, Nienstedt, Pölsfeld, Winkel, Wolfersstedt	350	360	350
OT Katharinenrieth	300	300	300
OT Sotterhausen	300	300	350

§ 6

Bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen oder Auszahlungen bei den einzelnen Produktsachkonten sind im Sinne des § 103 Abs. 2 KVG LSA als erheblich anzusehen, wenn sie im Einzelfall 1 v.H. des Gesamtvolumens des laufenden Haushaltsjahres übersteigen.

1. Ausfertigung der Haushaltssatzung 2019

Die vorstehende durch den Stadtrat beschlossene Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 wird hiermit ausfertigt.

Allstedt, den 08.05.2019



Richter
Bürgermeister

**2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2019**

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die Haushaltssatzung ist genehmigungspflichtig. Die Haushaltssatzung und ihre Anlagen liegen nach Genehmigung der Kommunalaufsicht des Landkreises Mansfeld-Südharz entsprechend § 102 Abs. 2 KVG LSA zu den Dienstzeiten der Stadtverwaltung in der Zeit vom 16.05.2019 bis 31.05.2019 zur Einsichtnahme bei der Stadtverwaltung Allstedt, Forststraße 9, 06542 Allstedt in der Abteilung Finanzen öffentlich aus.

Allstedt, den 09.05.2019



Richter
Bürgermeister



Wahlbekanntmachung

1. **Am 26. Mai 2019 findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament statt.**
Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
2. Die Stadt Allstedt ist in 16 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt:

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 05.05.2019 zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um **15.00 Uhr** in **der Kreisverwaltung Mansfeld-Südharz, Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22, 06526 Sangerhausen** zusammen.
3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis - oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Kreis oder in der kreisfreien Stadt, in dem/der der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Kreises/der kreisfreien Stadt oder
 - b) durch Briefwahlteilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (in verschlossenem Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Absatz 4 des Europawahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107 a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Allstedt den **15.05.2019**



Kögel

(Die Gemeindebehörde)

WahlKonzept - Europawahl - 2 – A 75 - Anlage 23 (zu § 41 Abs. 1 EuWO)

Wahlbekanntmachung

1. Am **26. Mai 2019**
finden die Kommunalwahlen
in der Stadt **Allstedt und ihren Ortschaften**
statt.
Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
2. Die Stadt Allstedt ist in 16 Wahlbezirk eingeteilt.
In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum **05.05.2019** zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und das Wahllokal angegeben, in dem die wahlberechtigte Person wählen kann. Ebenfalls ist in den Wahlbenachrichtigungen angegeben, ob das entsprechende Wahllokal barrierefrei ist.
3. Jede wählende Person hat **drei** Stimmen.
Finden gleichzeitig mehrere Wahlen zu den Vertretungen statt (z.B. Stadtratswahl, Ortschaftsratswahl und Kreiswahl), so hat sie für jede dieser Wahlen für die sie wahlberechtigt ist, drei Stimmen.
4. Die **Stimmzettel** werden amtlich hergestellt und im Wahllokal bereitgehalten.
Sie enthalten die im Wahlbereich zugelassenen Wahlvorschläge und die zugelassenen Wahlvorschlagsverbindungen sowie die Namen der Bewerberinnen/Bewerber und jeweils drei Felder für jede Bewerberin/jeden Bewerber zu Kennzeichnung.
5. Die wählende Person gibt ihre Stimme in der Weise ab,
dass sie auf dem Stimmzettel durch Ankreuzen oder in sonstiger Weise die Bewerberin/den Bewerber zweifelsfrei kennzeichnet, der oder den sie ihre Stimme geben will.
Sie kann
 - a) einer Bewerberin/einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben,
 - b) ihre Stimmen auch verschiedenen Bewerberinnen und Bewerbern eines Wahlvorschlags geben, ohne an die Reihenfolge innerhalb des Wahlvorschlags gebunden zu sein,
 - c) ihre Stimmen Bewerberinnen und Bewerbern verschiedener Wahlvorschläge geben.**Jedoch insgesamt nicht mehr als drei Stimmen auf einem Stimmzettel, sonst ist der Stimmzettel ungültig!**
6. Die wählende Person hat sich auf Verlangen des Wahlvorstandes über ihre Person auszuweisen.
7. Wer **keinen Wahlschein** besitzt, kann ihre/seine Stimme nur in dem für sie /ihn zuständigen Wahllokal abgeben.
8. Wer einen **Wahlschein** hat, kann an der Wahl im Wahlbereich, für den der Wahlschein gilt,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlbereiches oder
 - b) durch Briefwahlteilnehmen.
9. Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der zuständigen Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen.

10. Die **Briefwahl** wird in folgender Weise ausgeübt:

- a) Die wählende Person kennzeichnet persönlich und unbeobachtet ihren Stimmzettel, finden gleichzeitig mehrere Wahlen statt, die Stimmzettel der Wahlen, für die sie wahlberechtigt ist.
- b) Sie legt den oder die Stimmzettel unbeobachtet in den amtlichen Stimmzettelumschlag und verschließt diesen.
- c) Sie unterschreibt unter Angabe des Ortes und des Tages die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl.
- d) Sie legt den verschlossenen amtlichen Stimmzettelumschlag und den unterschriebenen Wahlschein in den amtlichen Wahlbriefumschlag.
- e) Sie verschließt den Wahlbriefumschlag.
- f) Sie übersendet den Wahlbrief durch ein Postunternehmen an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle so rechtzeitig, dass der Wahlbrief spätestens am Wahltag bis zum Ende der Wahlzeit eingeht. Der Wahlbrief kann auch dort abgegeben werden.

Wenn gleichzeitig mehrere Wahlen stattfinden, für den sie wahlberechtigt ist, benutzt die wählende Person für alle Wahlen nur einen Stimmzettelumschlag und nur einen Wahlbriefumschlag.

Holt die wahlberechtigte Person persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen bei der Wahlbehörde ab, so soll sie die Gelegenheit haben, die Briefwahl an Ort und Stelle auszuüben.

Nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird, sind dem Merkblatt zur Briefwahl zu entnehmen.

Wer nicht lesen kann oder wegen einer körperlichen Behinderung nicht in der Lage ist, die Briefwahl persönlich zu vollziehen, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson hat durch Unterschreiben der Versicherung an Eides statt zur Briefwahl zu bestätigen, dass sie den Stimmzettel nach dem Willen der wahlberechtigten Person gekennzeichnet hat. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben.

11. Die Wahl ist öffentlich. Jedermann hat zum Wahllokal Zutritt, soweit das ohne Störung des Wahlgeschäfts möglich ist.
12. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht oder eine solche Tat versucht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft (§ 107 a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Allstedt den 15.05.2019



Kögel
(Unterschrift)

**AMT FÜR LANDWIRTSCHAFT, FLURNEUORDNUNG
UND FORSTEN SÜD, AUßENSTELLE HALLE**
Sitz: Mühlweg 19, 06114 Halle (Saale)
Postanschrift: PF 1655, 06655 Weißenfels

Halle, 24.04.2019

Öffentliche Bekanntmachung
zur Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes und
Ladung zum Anhörungstermin über den Inhalt des Flurbereinigungsplanes

des Flurbereinigungsverfahrens: Ortsumgehung Querfurt B180/B250
Verfahrensnummer: 61-7 MQ 020
nach § 59 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)

Im Flurbereinigungsplan werden die Ergebnisse des Flurbereinigungsverfahrens zusammengefasst. Er enthält die neuen gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen, weist die alten Grundstücke und Berechtigungen sowie die Abfindungen hierzu nach und regelt alle damit zusammenhängende Rechtsverhältnisse.

Die vom Flurbereinigungsplan betroffenen Flurstücke sind in der **Anlage 1** aufgelistet.

Im Bereich der Verfahrensgebietsgrenze sind im Flurbereinigungsverfahren neue Grenzpunkte abgemarkt worden. Diese Punkte kennzeichnen neue Grenzen, welche in das Gebiet des Flurbereinigungsverfahrens hinein verlaufen. Der Grenzverlauf der an das Verfahren angrenzenden Flurstücke wird durch diese neuen Grenzpunkte nicht verändert. Die Abmarkung der gemäß § 56 Satz 3 FlurbG mit dem Flurbereinigungsplan festgelegten Grenzpunkte in der Verfahrensgebietsgrenze wird hiermit bekannt gegeben. Sie erlangen ihre Rechtswirksamkeit mit der Ausführung des Flurbereinigungsplanes.

Die betroffenen nebenbeteiligten Grenzanlieger sind mit ihren an das Flurbereinigungsverfahren angrenzenden Flurstücken in der **Anlage 2** aufgeführt.

Rechte von unbekanntem Rechtsinhabern an zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücken oder von Rechten an solchen Rechten oder von persönlichen Rechten, die zum Besitz oder zur Nutzung solcher Grundstücke berechtigen oder die Benutzung der Grundstücke beschränken ergeben sich aus der **Anlage 3**.

Auslegung

Der Flurbereinigungsplan (Plantext mit Verzeichnissen, Nachweise, Karten) liegt zur Einsichtnahme für die Beteiligten im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Außenstelle Halle, Mühlweg 19, Hinterhaus, Zimmer 304 in der Zeit vom **17.06.2019** bis **28.06.2019** während folgender Zeiten aus:

Montag bis Freitag 9.00-12.00 Uhr, Dienstag 13.00-16.30 Uhr, Mittwoch und Donnerstag 13.00-15.30 Uhr.

Auf Wunsch werden der Flurbereinigungsplan erläutert und Auskünfte erteilt.

Anzeige der neuen Grenzen und Abmarkungen in der Örtlichkeit

Beteiligte, die eine Anzeige ihrer Abmarkungen und ihrer neuen Grenzen in der Örtlichkeit wünschen, sofern nicht auf Abmarkung verzichtet wurde bzw. die neuen Grenzen nicht bereits zur Besitzeinweisung angezeigt wurden, sollen sich bis zum Ende der Auslegungszeit zwecks Terminabsprache bei der Flurbereinigungsbehörde diesbezüglich äußern. Bei ausbleibender Äußerung wird dies als Verzicht auf die Anzeige der Grenzen und Abmarkungen gewertet (§ 134 Abs.1 FlurbG).

Anhörungstermin

Der Termin zur Anhörung der Beteiligten nach § 59 Abs. 2 FlurbG zur Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes sowie zur Bekanntgabe der im Flurbereinigungsverfahren abgemarkten Grenzpunkte wird bestimmt auf

**Dienstag, den 02.07.2019 in der Zeit
von 8:00 - 12:00 Uhr und von 13:00 - 15:30 Uhr**

im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Außenstelle Halle, Mühlweg 19, Hinterhaus, Zimmer 304.

Die Beteiligten werden hiermit geladen als

1. Teilnehmer für ihre dem Flurbereinigungsverfahren unterliegenden Grundstücke,
2. Inhaber von Rechten an Grundstücken, die dem Flurbereinigungsverfahren unterliegen,
3. Empfänger neuer Grundstücke im Flurbereinigungsverfahren,
4. nebenbeteiligte Grenzanlieger.

Sie können Widerspruch gegen den Inhalt des Flurbereinigungsplanes zur Vermeidung des Ausschlusses nur im Anhörungstermin vorbringen. Vorherige Eingaben oder Vorsprachen haben keine rechtliche Wirkung.

Falls kein Widerspruch erhoben wird, ist ein Erscheinen beim Anhörungstermin nicht erforderlich. Im Anhörungstermin besteht nicht die Möglichkeit für Auskünfte und Erläuterungen zum Plan. Bitte nutzen sie hierfür den Zeitraum der Auslegung.

Im Auftrag


Hindorf



 SACHSEN-ANHALT	Flurbereinigung Ortsumgebung Querfurt B180/B250 Flurbereinigungsverzeichnis Verfahrensflurstücke laufende Bearbeitung	MQ0020

Gemarkung Leimbach, Flur 2

2/6

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 0,5126 ha
 Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 1

Gemarkung Lodersleben, Flur 6

61/8, 86

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 3,8953 ha
 Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 2

Gemarkung Querfurt, Flur 3

104/1, 104/2, 115/1, 116, 120, 123/1, 123/2, 123/3, 123/4, 123/5, 123/6, 123/7, 123/8, 123/9,
 123/10, 123/11, 128, 129, 132/2, 133/1, 133/2, 135/1, 372/114, 376/134, 379/130, 663, 664, 665,
 674, 675, 678, 680, 682, 685, 686, 687

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 12,2245 ha
 Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 36

Gemarkung Querfurt, Flur 9

8/66, 8/67, 68

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 15,3449 ha
 Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 3

Gemarkung Querfurt, Flur 10

371

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 0,8675 ha
 Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 1

Gemarkung Querfurt, Flur 11

25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 40, 41, 42, 44

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 51,3864 ha
 Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 11

Gemarkung Querfurt, Flur 12

8/1, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21/1, 25, 30, 32/1, 33/1, 38/1, 39, 41/1, 41/2, 41/3,
 41/4, 43, 44, 45, 46/1, 50/1, 51/1, 52/1, 54/1, 62/1, 63/1, 64, 65, 67/1, 70/1, 70/2, 72/1, 75/1, 77/1,
 79, 80, 81, 82, 85, 91/61, 92/83, 93/83, 96/52, 100/42, 101/42, 149/61, 150/61, 155/78, 156/78,
 157/84, 158/84, 163/74, 164/75, 167/76, 168/77, 169/77, 170/77, 175/71, 177

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 52,9678 ha
 Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 66

Gemarkung Querfurt, Flur 13

1, 2/1, 4, 5/1, 6, 7/1, 10/1, 12, 14, 16/1, 19, 20/1, 56/18, 95/37, 100, 102

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 54,8992 ha
 Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 16

Stand 16.04.2019	Amt für Landwirtschaft, Flurmeuerung und Forsten Süd (Flurbereinigungs- und Flurmeuerungsbehörde) Müllerstraße 59, 06667 Weißenfels	Seite: 1
---------------------	--	----------

 SACHSEN-ANHALT	Flurbereinigung Ortsumgebung Querfurt B180/B250 Flurbereinigungsverzeichnis Verfahrensflurstücke laufende Bearbeitung	MQ0020

Gemarkung Querfurt, Flur 14

22, 24, 25/1, 26, 27, 28, 29, 30, 31/1, 34/1, 36/1, 37/1, 37/2, 39/1, 42/1, 45, 46, 48, 49/1, 50, 51, 52/2, 52/3, 55/2, 55/3, 57/4, 57/5, 57/6, 57/7, 59/2, 59/3, 62/2, 62/3, 67/2, 67/3, 71/1, 72/1, 72/2, 72/3, 75/2, 75/3, 76/3, 81/2, 81/3, 81/4, 81/5, 81/6, 81/7, 81/8, 81/9, 81/10, 81/17, 81/29, 81/31, 81/33, 81/35, 106/1, 109, 110, 112/1, 113/1, 114/1, 116/1, 117, 138/37, 183/43, 184/42, 185/44, 186/44, 187/69, 188/69, 195/74, 198/75, 201/104, 202/103, 204/118, 205/119, 217/42, 218/68, 219/71, 220/76, 221/118, 223/119, 229, 230

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 53,0030 ha
 Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 85

Gemarkung Querfurt, Flur 15

4/1, 5/3, 5/5, 6/2, 7, 8, 9, 10, 33/2, 35, 37/1, 39/1, 40/1, 41, 42, 43/1, 45, 46, 51, 55/1, 56/1, 57, 113/34, 125/44, 126/44, 142/36, 192/1, 200/11, 235/4, 237/4, 238/5, 239/5, 243, 244, 245, 246, 248

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 78,6346 ha
 Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 37

Gemarkung Querfurt, Flur 18

4/1, 5, 6/1, 8, 9/1, 11/1, 12/1, 14, 15, 16, 17/1, 20/1, 21/1, 22, 24/1, 26, 28/1, 29/1, 30/2, 30/3, 31, 32/1, 33, 35/1, 36, 39/1, 41/1, 43/1, 46/1, 48/1, 49/1, 52, 53/1, 55, 56, 89/21, 92/11, 92/12, 95/25, 101/1, 102/1, 105/1, 107/2, 108/3, 109/2, 110/2, 112/3, 113/2, 114/2, 115/1, 115/2, 116, 117, 118/1, 120/1, 122/1, 123/1, 123/2, 125, 126/5, 128, 129, 139/2, 151, 154/57, 155/57, 156/119, 157/119, 279/121, 300/103, 319/101, 341/40, 362, 364, 370, 372, 3731, 3732, 3733, 3734

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 132,5324 ha
 Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 80


Gemarkung Querfurt, Flur 19

2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9/1, 10, 12/1, 13/1, 15/1, 16/1, 18/1, 21/1, 23, 25/1, 26/1, 27/1, 29, 30/1, 31/1, 31/2, 32/1, 33/1, 35/1, 36, 37/1, 37/3, 45/2, 45/3, 45/4, 49, 50, 65, 111/1, 213, 214, 215, 216, 218, 220, 224, 225, 233, 234, 235, 236

Flächengröße der beteiligten Flurstücke der Flur: 65,2688 ha
 Anzahl der beteiligten Flurstücke der Flur: 48

Verfahren

Flächengröße der beteiligten Flurstücke am Verfahren: 521,5370 ha
 Anzahl der beteiligten Flurstücke am Verfahren: 386

 SACHSEN ANHALT	<p align="center">Flurbereinigungsverfahren Ortsumgehung Querfurt B180/B250 61-7 MQ 020</p> <p align="center">Verzeichnis der Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken (§ 10 Nr. 2f FlurbG)</p>	<p align="center">Anlage 2</p>
--	--	--------------------------------

Bei dem Verzeichnis der Eigentümer im Sinne des § 10 Nr. 2f FlurbG handelt es sich um die Eigentümer der nachfolgend aufgeführten Flurstücke, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Flurbereinigungsgebietes mitzuwirken haben.

Abmarkung neuer in der Verfahrensgebietsgrenze festgelegter Grenzpunkte

Gemarkung Schmon

Flur 16: 2

Gemarkung Querfurt

Flur 9: 96, 87
 Flur 11: 39
 Flur 12: 176
 Flur 16: 143
 Flur 18: 369, 373, 374, 87/9, 92/21, 351
 Flur 3: 137/2, 139/1, 666
 Flur 14: 82/5
 Flur 15: 19/3, 6/3
 Flur 19: 67/1, 204
 Flur 13: 21, 39/1

Anlage 3

Grundbuch von Querfurt Blatt 433, Abteilung 2 unter lfd. Nr. 2 eingetragen:

Den jedesmaligen Besitzern der Parzellen 279/121 vom Plan 1209 b, 275/120 vom Plan 1209 c, 274/120 vom Plan 1208 a, 273/120 vom Plan 1208 b steht das Recht zu, auf dem nördlichsten Teile der Parzellen 267/122 und 268/122 der Pläne 1209 a und 1210 in einer Breite von 2 Ruthen zu gehen und zu fahren, überhaupt diesen Teil als Weg zu benutzen. Eg. auf Grund der Urkunde vom 11./3. am 18./3. 1884. Nr. 1 und 2: Mit den Grundstücken übertragen von Band 102 Artikel 4454 Ges.Gr. hierher am 26. Januar 1893. gez. Unterschriften.

Belastete Flurstücke der Einlage:

Querfurt Flur 18 Flst. 122/1 (BVNr: 6)

Grundbuch von Querfurt Blatt 1272, Abteilung 2 unter lfd. Nr. 2 eingetragen:

Dem jeweiligen Eigentümer der Parzelle 18, 343/4, Band 5 Artikel 47, steht das Recht zu an der südlichen Seite des auf dem Grundstück Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses zu errichtenden Hausgrundstückes anbauen zu dürfen. Unter Bezugnahme auf die Bewilligung vom 17.02.1919 eingetragen am 06.06.1919 und bei Neufassung der Abteilung hier eingetragen am 08.10.1996.

Belastete Flurstücke der Einlage:

Querfurt Flur 18 Flst. 4/1 (BVNr: 4)

Grundbuch von Querfurt Blatt 1529, Abteilung 2 unter lfd. Nr. 1 eingetragen:

Ein lebenslängliches Niessbrauchrecht, für in Querfurt unter Bezugnahme auf die Eintragungsbewilligung vom 10. Januar 1962 eingetragen am 29. März 1962.

Belastete Flurstücke der Einlage:

Querfurt Flur 12 Flst. 167/76 (BVNr: 1)

Mitteilungen

Aus der Stadtverwaltung

Achtung +++ Achtung +++ Achtung

Die Stadtverwaltung Allstedt bleibt am Freitag, dem 31.05.2019 aus organisatorischen Gründen geschlossen.

Richter
Bürgermeister

Bekanntmachung der Sperrung von Straßen in der Stadt Allstedt

Das Land Sachsen-Anhalt, Straßenbaubehörde Süd beabsichtigt

die Landesstraßen L 218 (Mönchpiffler Straße) von der Kreuzung 4-Jahreszeiten in Richtung Mönchpiffel bis zur Landesgrenze nach Thüringen

und die L 219 (Karlstraße) von der Rohne-Brücke bis zum Ortsausgang in Richtung Querfurt zu sanieren.

Es werden die Asphaltsschichten der Fahrbahn erneuert. Die Nebenanlagen werden nicht verändert.

Baubeginn am 20.05.2019;

voraussichtliches Bauende 31. Woche 2019

Die Strecke **L 219 (Karlstraße)** wird vom **20.05.2019 bis 25. Woche 2019** voll gesperrt.

Die Strecke **L 218 (Mönchpiffeler Straße)** wird vom **20.05.2019 bis 31. Woche 2019** voll gesperrt.

In dieser Zeit werden die Bushaltestellen an der Kreuzung 4-Jahreszeiten von der Verkehrsgesellschaft Südharz nicht angefahren. In der Schlossstraße, im Bereich Vorwerksplatz, werden Ersatzhaltestellen eingerichtet.

Stadt Allstedt
Bauverwaltung

Allstedt

Aus dem Rathaus berichtet

Nun muss ich doch ein wenig weiter ausholen. Ich hatte im letzten Amtsblatt über das Problem der gelben Säcke berichtet. Dies stand eng im Zusammenhang damit, dass sich viele Bürger nun mit einer gelben Tonne arrangieren. Beim letzten Betriebsausschuss der Abfallwirtschaft war der Focus auf ein verbessertes stärkeres Sackmaterial thematisiert wurden. Auf meinen Einwand hin, dass bereits schon gelbe Tonnen zur Entsorgung durch die Bürger eingesetzt werden, konnte man sich noch nicht für eine generelle Praxisumsetzung entscheiden. Sicherlich kann man alles wirtschaftlich abwägen für eine ökonomische Abfuhr, aber ökologisch und im Sinne von Ordnung und Sauberkeit in den Ortschaften bleibt somit noch Handlungsbedarf. Für eine generelle zweigeteilte Lösung war man noch nicht bereit, da bleibt noch Argumentationsbedarf. Ich hoffe, dass wir keinen Einschnitt zu den gelben Tonnen erleben. Zumindest werde ich mich für eine Wahlfreiheit einsetzen, aber nicht für ein Verbot.

Im April waren wir auch zur Verteidigung unseres IGEK (integrierte gemeindliche Entwicklungskonzept) beim ALFF in Weißenfels vorgestellt. Bis auf zwei bis drei kleinere Details, welche wir näher interpretieren sollen, bekamen wir wirklich „gute Schulnoten“ und gingen ohne Beanstandung durch. Wir konnten das Gremium von unserem Konzept überzeugen und auch in Teilen begeistern. Für die nächste Ausgabe werde ich mit der Umfrage zur Nahver-

kehrversorgung eine Umfrage starten. Bis dahin können Sie sich schon Gedanken machen, was verbessert werden müsste.

Erfreuliche Nachricht gab es auch aus dem Bundesbauministerium. Wir haben den Zuschlag für die Sanierung und Neuausrichtung des Sommerbades erhalten. Jetzt müssen wir aus der Projektskizze, welche wir damals im Amt erstellt haben, ein Projekt machen und vor allem kommunizieren. Grob gesagt, geplant ist ein Edelstahlbecken, eine Kinderplansch-Oase, Freizeitmöglichkeiten und Camping- und Caravan zur touristischen Stärkung unserer Einheitsgemeinde. 680.000 € Fördermittel stehen zur Verfügung und nach der Saison würden wir gern anfangen. **Dafür müssen wir auch erst einmal Anbieten. Das wollen wir gern gemeinsam am 18.05.2019 um 14 Uhr ausführen. Ich hoffe es gibt keine größeren Hindernisse oder besser Hemmnisse. Jedenfalls sind Sie alle gern eingeladen von Jung bis Alt!**

Stichwort Jung! Vielen Dank allen Institutionen, Vereinen und persönlichen Glückwünschen anlässlich meines Geburtstagsjubiläum auf diesem Wege. Haben Sie Verständnis, dass ich mich ganz besonders bei den Kindereinrichtungen bedanken möchte, für Ihre dargebrachten Ständchen und gebastelten Geschenke, u.a. ein Herz und einen Krückstock. Das eine für sofort und für das andere habe ich noch viel Zeit!

Ihr Bürgermeister
J. Richter

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Allstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen



am 16.05.	Frau Renate Kaiser	zum 70. Geburtstag
am 16.05.	Herr Karl-Heinz Wäldchen	zum 70. Geburtstag
am 18.05.	Herr Gerhard Ereth	zum 70. Geburtstag
am 18.05.	Frau Inge Mehmel	zum 70. Geburtstag
am 02.06.	Frau Leni Filmeter	zum 90. Geburtstag
am 04.06.	Herr Erhard General	zum 80. Geburtstag
am 04.06.	Frau Anni Koslowski	zum 85. Geburtstag
am 10.06.	Herr Wolfgang Bösche	zum 80. Geburtstag

Burg und Schloss Allstedt

Schloss 8, 06542 Allstedt
Internet- Adresse: www.schloss-allstedt.de
E-Mail- Adresse: schloss-allstedt@allstedt.de
Tel. : 034652 519 Museum
Fax : 034652 67754 Museum



Öffnungszeiten:

vom 01.04. – 31.10.

Mo.: Ruhetag

Dienstag bis Sonntag/Feiertage von 10.00 – 17.00 Uhr

vom 01.11. – 31.03.

Dienstag bis Freitag, 10.00 – 16.30 Uhr

Samstag bis Sonntag/Feiertage von 13.00 – 17.00 Uhr

Montag Ruhetag

Führungen nach Voranmeldung.

Folgende museale Bereiche und Ausstellungen können besichtigt werden:

- spätgotische Burgküche mit Großkamin
- Burg & Schloss Allstedt -Baugeschichte und Denkmalpflege
- J. W. von Goethe und seine Allstedter Besuche
- Barocke Wohnräume mit schönen Stuckdecken

- Eisenkunstgussausstellung aus Mägdesprung/ Harz
- Allstedt – Siedlung – Pfalz-Stadt - kurzer geschichtlicher Überblick
- Thomas-Müntzer-Ausstellung mit Schlosskapelle

Weitere Angebote:

Kinderresidenz

Schulprojekttage zum Thema „Erlebnis Burg“

Kontakt: Burg & Schloss Allstedt: 034652/519

Schlosscafe

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag, 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Montag geschlossen

Kontakt: Günter Haftendorn,

Tel.: 034652 679577

Fax: 034652 679576

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Allstedt und den Ortsteilen,

trotz der eisigen Temperaturen haben sich 2000 Mittelalterbegeisterte nicht davon abhalten lassen, den sechsten Allstedter Burgfrühling (13. und 14. April) zu besuchen. Allen Mitwirkenden, insbesondere den freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, sei an dieser Stelle nochmals ganz herzlich gedankt. Ihr unentwegter Einsatz sorgt immer wieder dafür, dass sich die Besucherinnen und Besucher von nah und fern auf Burg & Schloss Allstedt wohl fühlen. Auch einige Bausteine unseres museumspädagogischen Programms wurden vorgestellt, die sich großer Beliebtheit erfreut haben.

In der heutigen Zeit ist es nämlich umso wichtiger, Kinder und Jugendliche für Geschichte und Kultur zu begeistern, denn sie werden eines Tages die Entscheidung treffen dürfen, ob die Pflege des kulturellen Erbes eine freiwillige Bürde oder ein Geschenk und eine Chance für unsere Gesellschaft darstellt, da sie nicht nur hilft die Vergangenheit im wahrsten Sinne des Wortes zu begreifen, sondern auch Zukunftsperspektiven und Zukunftsreflektion eröffnet.

In diesem Bewusstsein wird das museumspädagogische Programm von Burg & Schloss Allstedt unter meiner fachwissenschaftlichen Begleitung und Beratung in Kooperation mit dem Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Sachsen-Anhalt derzeit ausgebaut. Erste Erprobungsläufe mit Schülerinnen und Schülern der Sekundarschule Allstedt und Konfirmandinnen und Konfirmanden der Kirchengemeinde Allstedt haben schon stattgefunden. Mithilfe eines Erkundungshefts erschließen sie sich die Inhalte der Thomas-Müntzer-Ausstellung selbstlernend. Im Anschluss haben sie dieses Wissen praxisnah anwenden können und ein Comic erstellen oder eine eigene Flugschrift drucken dürfen. Die Erprobungsläufe haben gezeigt, dass sich die Schülerinnen und Schüler für dieses Projekt zu begeistern wussten. Allen, die sich dazu bereit erklärt haben, dieses Praxistests zu unterstützen, sei herzlich gedankt. Das Thema Bau- und Nutzungsgeschichte soll in einem weiteren Projekt den Schülerinnen und Schülern auf spielerische Art und Weise vermittelt werden. Hier wird insbesondere unsere Burgküche einen wichtigen Stellenwert einnehmen.

Im Zentrum der Vermittlungsarbeit stehen die musealen Objekte. Über sie gelingt einen spannenden und interessanten Zugang zu den Themen zu geben, die den Schülerinnen und Schülern vermittelt werden sollen. Erst kürzlich haben wir wieder eine großzügige Schenkung von bedeutenden Objekten bekommen, die in unsere museale Sammlung aufgenommen worden sind.

Ihnen, liebe Schenker, sei an dieser Stelle ebenfalls nochmals ganz herzlich gedankt.

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Allstedt und den Ortsteilen,

ich wünsche Ihnen einen schönen Frühling, freue mich auf Ihren Besuch unseres Museums und unserer Veranstaltungen und verbleibe

mit freundlichen Grüßen vom Schlossberg

Ihr Dr. des. Adrian Hartke

Aufruf an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger der Einheitsgemeinde Allstedt.

In der Welterbe Stadt Quedlinburg findet vom 31. Mai bis zum 2. Juni 2019 vor historischer Kulisse der 22. Sachsen-Anhalt-Tag statt.

Am großen Festumzug, welcher der Höhepunkt des Festes sein wird, präsentiert sich der Landkreis Mansfeld Südharz. In einem Bild wird sich die Stadt Allstedt und das Burg- und Schlossmuseum Allstedt vorstellen.

Thomas Müntzer wurde in Stolberg geboren und besuchte in Quedlinburg die Lateinschule. In Allstedt war er Pfarrer an der St. Johannes Kirche und hielt im Schloss Allstedt seine berühmte Fürstenpredigt. Da ist es doch selbstverständlich, dass das kleine Rohne-Städtchen in Quedlinburg die Gemeinsamkeit der beiden Orte Müntzers vorstellt. Somit ist der Sachsen-Anhalt-Tag auch ein gutes Portal um für unsere Region zu werben und Gäste aus dem Harz hierher zum Tor der Goldenen Aue einzuladen.

Dazu suchen wir Mitstreiter aus der Bevölkerung und den Vereinen, um unsere Stadt und Einheitsgemeinde zu repräsentieren. Historische Gewandungen können dazu im Museum ausgeliehen werden. Alle Interessenten können sich unter der Rufnummer 034652 519 im Burg- und Schlossmuseum Allstedt melden. Sie können sich auch gern per E-Mail bei uns melden. Unsere Mailadresse: schloss-allstedt@allstedt.de.

Wir freuen uns auf Sie.

Veranstaltungen im Mai und Juni 2019 im Burg- und Schlossmuseum Allstedt.

19. Mai 2019 – Internationale Museumstag

Der internationale Museumstag steht in diesem Jahr unter dem Motto „The Future of Tradition“

Im Museum werden Führungen angeboten, die Kinderresidenz wird mit ihren zukünftigen Gästen mit Spielen für Kurzweil sorgen. Ihr dürft uns in der Burgküche helfen eine Menükarte zu erstellen. Beim Backen von kleinen Naschereien kann mitgeholfen und auch probiert werden.

Habt Ihr schon einmal Schafwolle gewaschen? Dann kommt und versucht es einmal. Wir freuen uns auf euch.

24. Mai 2019 – 11 Uhr Schlosskapelle und Museum Romanik trifft Reformation

Das Programm besteht aus einem Orgelkonzert in der Schlosskapelle mit Werken aus der Zeit der Reformation, einer Predigt „Müntzers“ sowie der Museumsführung, die insbesondere auf den Reformator eingeht, aber auch die Geschichte der Anlage von Burg und Schloss Allstedt nicht zu kurz kommen lässt. Wir bitten um Voranmeldungen.

2. Juni 2019 – 16 Uhr Schlosskapelle

Ensemble SACRALISSIMO

Mal Lust auf etwas Klassisches?! – dann erleben Sie die „Goldenen Stimmen“ aus Bulgarien.

Im Konzert mit SACRALISSIMO erklingen Arien aus bekannten Opern, sakrale Liedern und beliebte Melodien aus aller Welt Kartenvorbestellungen bitte unter 034652 519 oder per E-Mail: schloss-allstedt@allstedt.de

Festveranstaltung zum 25. Allstedter Burgsingen

23. Juni 2019 – 11 bis 16 Uhr - Burg- und Schlossmuseum Kernburghof

25. Allstedter Burgsingen - traditionelles Chorkonzert mit verschiedenen Chören des Südharzer Sängerkreises. Eine Gemeinschaftsveranstaltung der Stadt Allstedt und dem Südharzer Sängerkreis.

Wir freuen uns Sie zu diesem Jubiläum begrüßen zu dürfen.

Weitere Infos erhalten Sie in Aushängen und im Burg- und Schlossmuseum Allstedt unter der Rufnummer 034652 519

Neues aus der AWO Kita Kreuzberg

Dass auch in unserer Kita der Frühling Einzug hielt, bemerkten die Kinder nicht nur an den vielen Blüten und neuen Blättern der Büsche und Bäume. So entdeckten sie manch dicke Tau-

be oder Elster beim suchen von Nistmaterial. Ebenso trauten sich doch tatsächlich 3 freche Eichhörnchen in unseren Garten. Auch fanden unsere im Vorjahr aufgehängten Nistkästen Bewohner. Jetzt beobachten wir geduldig, wie die kleinen Meisen eifrig ein- und ausfliegen.

Das Osterfest war natürlich wieder ein Höhepunkt für die Kinder. Traditionell besuchten wir diesmal bei herrlichem Sonnenschein den Kaninchenverein, deren Mitglieder wieder die Osterhäschen zum bestaunen ausgestellt hatten. Die Kinder ließen es sich nicht nehmen, diese mit köstlichem Löwenzahn und mitgebrachten Möhrchen zu füttern. Das Highlight für die Kinder war aber das Suchen der versteckten Ostereier im Gras und die bunten Bälle und Reifen, die sie geschenkt bekamen. Dafür sagen wir an dieser Stelle noch mal **vielen Dank!**



Die Ostersuche wurde in der Kita fortgesetzt. Dort hatte das Häschen tatsächlich auch noch etwas für jedes Kind versteckt. Das Osternest befand sich in diesem Jahr in einem Kescher. Darüber freuten sich die Kinder sehr.

Bereits ein paar Tage vor Ostern bereitete Herr Ringel den Kindern der Käfergruppe eine tolle Überraschung. Weil der alte DVD-Player nicht mehr zu reparieren ging, schenkte er ihnen einen neuen und schloss ihn auch gleich an. **Vielen lieben Dank!**

Das Team der AWO Kita Kreuzberg

Osterzeit in der AWO Kita „Rotkäppchen“

Am Freitag, dem 12.04.2109 war es wieder so weit. Mit einem Osterspaziergang läuteten wir die Osterzeit ein.

Zahlreiche Kinder, Eltern und Großeltern hatten sich in der Einrichtung versammelt, um zu einem gemeinsamen Osterspaziergang zu starten. Leider war es an diesem Tag recht kalt und windig, keine idealen Voraussetzungen um zu wandern. Doch davon ließen sich nur wenige abhalten. Spannend war die Frage, wo hatte sich der Osterhase versteckt. Über Wege und Straßen spazierten wir zum „Appelrasen“, um dort ganz gespannt auf den Osterhasen zu warten. Der hatte sich etwas „verhoppelt“, denn er erschien mit einiger Verspätung. Umso größer war die Freude, als er endlich da war. Er hatte in seinem großen Korb für jedes Kind eine Überraschung mitgebracht, die freudig in Empfang genommen wurde. Zum Schluss wurden die ausgereichten warmen Getränke gern von allen Anwesenden in Anspruch genommen.



Osterfeier in der Einrichtung

Auch bei uns in der Einrichtung hoppelte dann am Mittwoch vor Ostern ein Osterhase durch den Garten. Die Kinder staunten nicht schlecht, als sie den Hasen sahen. Ob er auch was versteckt hatte, das war die Frage. Doch dann konnten die Kinder ihre kleinen Geschenke in Empfang nehmen, die Freude darüber war groß.



Ein Osterbesuch in der Begegnungsstätte der VS

Die Kinder der Gruppe 6 hatten die Möglichkeit, auf Einladung der Allstedter Begegnungsstätte auch dort Ostereier zu suchen, denn auch hier war der Osterhase schon sehr fleißig gewesen. Als Dankeschön begeisterten wir die anwesenden Rentner mit einem kleinen Programm aus unserem Repertoire. Wir möchten uns nochmals recht herzlich für die gelungenen Osterüberraschungen für unsere Kinder bedanken.

Ostereier von der Geflügelsparte

Ein herzliches „Dankeschön“ geht an die Geflügelsparte Allstedt /Wolferstedt. Wie in jedem Jahr durften wir uns auch dieses Mal über viele frische Eier freuen. Schön das diese Tradition schon so lange besteht und hoffentlich noch viele Jahre ihre Fortsetzung findet.

Heike Frohn






Staffellauf der Stadt Allstedt

in Zusammenarbeit
mit der Grundschule Allstedt und dem Förderverein Grundschule Allstedt



Donnerstag, den **16.05.2019**
Startschuss: 17.00Uhr
auf der Tartanbahn Sekundarschule Thomas
Müntzer, Stadt Allstedt



*Für das leibliche Wohl sorgt
der Förderverein Grundschule Allstedt!!!*



Ablauf
17.00Uhr Staffelläufe der Kita- und Grundschul Kinder mit Siegerehrungen
Im Anschluss gemütliches Beisammensein.

Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

SV Allstedt Abt. Fußball

1. Mannschaft

In einem knappem Spiel hat unsere 1. Mannschaft an diesen Wochenende leider gegen den erstplatzierten SV Eintracht Kreisfeld mit 2 : 4 verloren.

Zwei Treffer von Alex Lucks reichten leider nicht aus, um die wichtigen Punkte gegen den Abstieg zu sammeln.

Wir stehen zwar zwei Plätze über dem Strich, aber eventuell kann dies durch die Situation in der Landesklasse, Landesliga bzw. Verbandsliga nicht ausreichen.

Deshalb benötigen wir noch dringend ein paar Punkte. Wenn dies gelingt, ist sogar noch Platz 7 drin. Drücken wir die Daumen, dass Trainer Uwe Richter und sein Team noch die nötigen Punkte einfahren.

B Jugend

Bestes Fußball Wetter am grünen Donnerstag (siehe Bild)

Die B-Junioren des SV Allstedt, bestritten am grünen Donnerstag bei bestem Wetter ein Nachholspiel gegen die JSG Wipertal.

Ein souveränes Spiel unserer Mannschaft, die gleich in der 11 Spielminute nach einem Freistoß durch Silas Blankenburg, der den Ball wie ein echter Stürmer mit nachsetzen zur Führung verwandelte.

Quasi mit dem nächsten Angriff, verwandelte Marius Aurich in der 14 Minute durch einen Alleingang auf der linken Seite mit Zug in die Mitte zum 2 : 0.

In der 34 Minute durch einen Freistoß, verwandelte Marius Gieber aus ca. 22 m direkt zum 3 : 0.

Nach der Halbzeit, vergaben die Spieler Chancen über Chancen die Führung auszubauen. Der Gegner war das ganze Spiel lang unterlegen.

Dann in der 74 Minute, verwandelte Silas Blankenburg durch einen Alleingang von der Mittellinie aus zum 4 : 0-Endstand.

Hier noch die Ergebnisse der letzten Spiele:

SV Allstedt-SpVgg Osterhausen	1 : 0
JSG Arnstein-SV Allstedt	0 : 4



Alte Herren

Nach den ersten vier Spielen können unsere alten Herren ein positives Fazit ziehen. Nach dem man im ersten Spiel gegen Artern mit 3 : 0 gewann, folgte gegen Bottendorf auf heimischen Boden eine 1 : 3 Niederlage. Die beiden darauffolgenden Auswärtspartien wurden nicht verloren. In Rossleben spielte man 1 : 1 und an diesen Freitag konnte man bei Anhalt Sangerhausen ein 4 : 1-Sieg einfahren.

An dieser Stelle gratulieren wir unser Mitglied Jürgen Richter zum 60. Geburtstag. Die gesamte Abteilung Fußball und der Vorstand wünschen dir alles Liebe und Gute.

Weiterhin viele Tore in den alten Herren und vielen Dank für deine Unterstützung für die komplette Abteilung.

MfG

Maik Walther

Aus der Heimatgeschichte berichtet

Es stand in der „Allstedter Zeitung“

15. Mai 1909, vor 110 Jahren

Katharinenrieth

Am vorigen Mittwoch ist die Abnahme des Neubaus unserer Schule durch Baurat Kirchner aus Sangerhausen im Beisein des Gemeindevorstandes und der Schulvorstandsmitglieder erfolgt.

22. Mai 1909, vor 110 Jahren

Der gestrige Himmelfahrtstag war durch prächtiges Wetter ausgezeichnet. Unser Wald war das Ziel vieler einheimischer und auswärtiger Besucher und unsere gern besuchten Erholungs- und Erfrischungspunkte wie Schloßgasthof und Bornthal, erfreuten sich eines überaus starken Verkehrs. Die von den städtischen Behörden zur Belebung des Bornthal-Verkehrs neuerdings getroffenen Einrichtungen wurden überall mit Freuden begrüßt, und unser ständiger Borntalswirt, Herr Bruno Wege, es sich zur Ehre schätzt, die Ansprüche aller Borntalsbesucher in bester Weise befriedigen zu können.

3. Juni 1909, vor 110 Jahren

Gemäß Beschluss des Kirchengemeindevorstandes wird mit der inneren Ausmalung unserer Stadtkirche St. Johannis, Mittwoch, dem 2. Juni 1909, begonnen. So Gott will, wird die gesamte Arbeit innerhalb sechs Wochen vollendet ein. Während dieser Zeit soll der sonntägliche Hauptgottesdienst mit Genehmigung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs in der Kapelle des Großherzoglichen Schlosses zu Allstedt abgehalten werden.

Sportverein Allstedt e. V.



Abteilung Rollhockey

Abteilungsleiter Rollhockey:

Thomas Schlennstedt, Mühlstraße 4,
06542 Allstedt, Tel. 034652 12446

Weiterhin auf der Verliererstraße

Die Allstedter Rollhockeyer konnten bei den letzten Spielen weiter keine Punkte buchen.

Beim ERV Schweinfurt kassierte man eine 11 : 3-Pleite.

Der Lieblingsgegner, der RHC Aufbau Böhlitz-Ehrenberg zeigte seine Heimstärke und schickte die Allstedter mit einer 5 : 3-Pleite nach Hause.

Die letzten beiden Spiele, auswärts in Gera gegen die Blue Lions und zu Hause im Eberhard-Kannegießer-Stadion gegen den ERV Schweinfurt verheißten auch nichts Gutes.

Die Ergebnisse können Sie dann in der JUNI-Ausgabe des „Allstedter Stadtanzeigers“ lesen.

hajoli

Freundes- und Förderkreis der Sekundarschule „Thomas Müntzer“ Allstedt

Vorsitzender: Peter Franz

Werte Leserinnen und Leser!

Am 19.03. (Kl. 5b mit Frau Glenck) und am 20.03. (5a mit Frau Meinicke) fand das Projekt „Zwischen Vergangenheit und Zukunft leben“ auf Burg und Schloss Allstedt statt.

Mit dem Gang über die Treppe konnten alle Teilnehmer empfinden, wie schweißtreibend sich der Aufstieg per Fuß gestaltet. Auf dem Schloss angekommen, wurden wir von der Kinder- und Jugendbeauftragten des Schlosses, Frau Becker, freundlich begrüßt. Sie hatte uns schon Tee und Kaffee gekocht, damit wir an einer langen Tafel gemeinsam frühstücken konnten. Als Tischdekoration hatten die Schüler einen Strauß Tulpen mitgebracht. Nach der Aufteilung in vier Gruppen begann die Arbeit in einem Stationswechselbetrieb, welcher durch die anwesenden Eltern tatkräftig unterstützt wurde. Herzlichen Dank für die Bereitschaft und die uns geschenkte Zeit! Leckere Brötchen wurden gebacken, für die Freundin oder den Freund ein farbiges Armband angefertigt, sich bei sportlichen Einlagen Appetit geholt und bei einer Schlossführung mit Frau Ehrich Wissen vermittelt. Der Abstieg gestaltete sich nach der Siegerehrung in Form eines „Ritterschlages“ und der „Ernennung zum Burgfräulein“ etwas einfacher als der Aufstieg in den Morgenstunden. So kamen alle wieder ohne Verletzung in der Schule an und konnten die „Heimreise“ mit dem Bus, dem Fahrrad oder per Fuß antreten. Nele aus der Klasse 5a schrieb Folgendes: „Hallo, ich bin Nele Wittenbecher aus Allstedt. Ich bin 10 Jahre alt und gehe in die 5. Klasse auf die Sekundarschule Allstedt. Wir haben am 20.03.2019 etwas sehr tolles mit unserer Klassenlehrerin Frau Meinicke und unserer Sportlehrerin Frau Wagner unternommen, denn wir sind auf das Schloss zu Frau Becker gegangen. Meine tolle Klasse und ich mussten als erstes die Hexentreppe hinauf laufen. Unsere Lehrerin Frau Wagner stellte uns dort die erste Aufgabe, nämlich alle Treppenstufen beim Hochlaufen zu zählen. Als wir am Schloss ankamen, gab es Frühstück „Hm lecker“. Danach wurden wir in Gruppen aufgeteilt und jede Gruppe musste zu einer Station gehen. Es gab Backen, Flechten, Spiele (wie Mikado, Seilspringen, Hula-Hopp, und Glücksstein werfen) und einen Rundgang durch das Schloss. Beim „Backen“ haben wir Brötchen gebacken. Es waren 5 Schüler zum Unihockey. Sie kamen später zu uns und haben sich aufgeteilt. Die 2 Jungen haben Getränke gemacht und die 3 Mädchen haben Schnitten geschmiert. Zum Schluss haben Frau Wagner, Frau Meinicke und Frau Becker noch 4 Schüler, also 2 Mädchen und 2 Jungen, zur „Jungfer“ oder zum „Ritter geschlagen“. Dann ist die ganze Klasse wieder zur Schule gegangen. Das war ein toller und anstrengender Tag!“

Die Teilnehmer des FAN-Fußball-Projektes führten am Donnerstag, dem 4. April 2019, ein gemeinsames Training mit der 1. Mannschaft des SV Allstedt durch. Alle bemühten sich, mit den „Großen“ mitzuhalten und konnten diese durch ihren Eifer und einige Torerfolge (Alina Steuer, Marius Aurich, Leon Koch, Silas Blankenburg und Lennart Kummer) überzeugen. Am letzten Schultag vor den Osterferien führten wir die 3. Aktion, einen Projekttag an unserer Schule, durch. Herr Schülbe stand mit mir in der Verantwortung um Themen wie Fankultur, aktuelle Ereignisse in der Bundesliga/Nationalmannschaft und dem Heimatverein. Die Schüler gestalteten zum Abschluss zwei Plakate, die an der Pinnwand im Mittelflur ihren Platz gefunden haben.

Am Freitag, dem 5. April, fand an unserer Schule der 3. Ostermarkt mit vielen gut durchdachten und vorbereiteten Aktivitäten statt. Die Schule und die Räume waren österlich geschmückt. Alle Klassen waren an einem bunten Ostertreiben beteiligt, welches sicher nicht nur uns, sondern auch den Gästen gefiel. Unsere alljährlichen Besucher aus der Grundschule wurden in alt bewährter Manier von den Schülern der Klasse 10b begleitet. Viele schöne Basteleien wurden angeboten, leckere Speisen und Getränke liebevoll präsentiert und verkauft sowie ein vielseitiges Osterprogramm dargeboten. Die AG Gitarre, unter Leitung von Frau Froberg, spielte schwungvolle Weisen. Sportliche Kinder aus den Klassen 5a, 6a und 7a zeigten, was sie im Unterricht gelernt oder sie sich kreativ überlegt hatten. Es waren: Skady Trümper und Moritz Köhler mit ihren perfekten Hüftschwüngen mit dem Reifen; Emely Dännhardt, Kira Pfühler und Jolanthe Dathe zeigten eine genau abgestimmte Bodenübung unter Hilfestellung von Joy, Tabea und Ronya. Tobias Fröbel, Tom Fliegel und Janis Holitschka zeigten gekonnte Aktionen nach der Musik von Agent 007.

In einem witzigen Sketch der Theater AG unter Leitung von Frau Haltenhof wurden vier Fußballmutter (Celina Hahn, Larissa Hoffmann, Nele Wittenbecher, Skady Trümper) und ihr Ringen um den „besten Sohn“ in einer erfrischenden Art präsentiert. Durch das Programm führten in hervorragender Weise Tom Fliegel und Tobias Fröbel. Die Zuschauer sparten nicht mit dem wohlverdienten Beifall!

Mit freundlichem Gruß

P. Wagner

Heimatverein Allstedt e. V.



Kontakt:

Vorsitzender: Dirk Albrecht, Tel. 0178 5565750

Hinweise und Anfragen auch an Rainer Böge, zuständig für Öffentlichkeitsarbeit des Vereins, Tel. Allstedt 12273

Vereinsanschrift:

Heimatverein Allstedt e. V.

Am Schild 17 a
06542 Allstedt

Mitgliederversammlung jeweils am ersten Freitag des Monats um 19 Uhr im Vereinshaus Am Schild,

Bitte beachten: Mitgliederversammlung für Juni davon abweichend bereits am Freitag, 31.05.2019!

Informationen für Mitglieder und Freunde

Rückblick

Erster Kids-Club-Treff voller Erfolg

Unter dem Motto „Wir helfen dem Osterhasen“ wurde auf Anregung unseres Vorstandsmitglieds Mona Hartmann am 17.04.19 das erste Kids-Club-Treffen des Heimatvereins Allstedt e. V. organisiert. Etwa 15 Kinder folgten dem Aufruf und kamen zum Basteln und Ostereierfärben ins Heimathaus. Die schön gefärbten Eier konnten dann am Ostersonntag gleich dem Osterhasen für das große Kinder-Ostereiersuchen in den Kirschlöchern zur Verfügung gestellt werden.

Allen fleißigen kleinen Osterhasen-Helferinnen und -Helfern sowie unseren kreativen Vereinsfrauen, die die Kids anleiteten, sei dafür auf diesem Wege herzlich gedankt!



Geschäftiges Treiben im Hof des Vereinshauses beim Ostereierfärben



Stolz werden die Ergebnisse gezeigt!

Großer Andrang beim Ostereiersuchen für Kinder in den Kirschlöchern

Immer mehr junge Familien mit Kindern nutzen unser alljährliches Angebot zum Ostereiersuchen in den Kirschlöchern in der Mallerbacher Flur, unserem schönen Vereinsdomizil im Grünen. Und in diesem Jahr passte sogar das Wetter!

Aufgeregt und voller Vorfreude lagerten die Kinder mit Eltern und Großeltern bis zum Startsignal am Eingangsbereich. Mit der Freigabe schwärmten dann alle aus wie die Bienen, um das idyllische Areal nach Ostereiern und Süßigkeiten zu durchkämmen. Fieberhaftes Suchen und Finden überall. Schon nach wenigen Minuten war das Meiste entdeckt, die Körbchen und Taschen gut gefüllt und man blickte ringsum in strahlende Kinderaugen.

Zum ersten Mal gab es in diesem Jahr dazu auch Kaffee, leckeren Kuchen und originelle Osternaschereien vom Allstedter Bäckermeister Steve Richter – der damit das Kinderhighlight auch für die Eltern und Großeltern noch angenehmer machte! Allen fleißigen Osterhasenhelfern und Sponsoren sowie Bäckermeister Steve Richter und seiner Frau auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön!



Die aufgeregten Kids vor dem Startschuss zum großen Run auf die versteckten Ostereier und Süßigkeiten, Besucheransturm zum Maifest in den Kirschlöchern

Das diesjährige Kaiserwetter mit Sonnenschein, der pünktlich zur Eröffnung unseres traditionellen Maifestes einsetzte, beschernte uns einen regelrechten Besucheransturm.

Schon am Vormittag waren die Kirschlöcher voll belagert und Thekenbesetzungen und Versorgungsstände hatten keine Zeit zum Verschnaufen.

Von Kaffee und Kuchen über Roster und Rouladen bis zu Fisch- und Leberwurstbrötchen reichte das Angebot und Alt und Jung machten davon ausgiebig Gebrauch. Alle verbrachten einen herrlichen Tag in der grünenden Natur.

Für stimmungsvolle musikalische Umrahmung sorgte – wie schon in den letzten Jahren – DJ Schorsch alias Heinz-Georg Szor.

Allen an der Vorbereitung und Absicherung beteiligten Vereinsmitgliedern, Helfern und Sponsoren sowie Familie Rudi Hölzel als Mittagsversorger dafür ein herzliches Dankeschön!



Besucheransturm am 1. Mai in den Kirschlöchern

Veranstaltungsvorschau

22. Vereins-Hoffest wirft seine Schatten voraus

Am Samstag, 15. Juni 2019, begeht unser Verein sein 22. Hoffest im Gallwitz'schen Grundstück am Markt 13.

Wie immer haben wir ein schönes Fest mit buntem kulturellen Programm für unsere Besucher organisiert.

Den Auftakt bildet das traditionelle Hähnekrähen des Rassegeflügelzüchtervereins Allstedt 1890 e. V. ab 8.30 Uhr.

Höhepunkt am Vormittag ist der musikalische Frühschoppen mit den Original Heidetaler Musikanten. Am Nachmittag ist das Programm der KITA am Kreuzberg ab 14.30 Uhr sicher wieder Publikumsmagnet. Mitwirkende sind außerdem die Frauen der Line- Dance- Gruppe des Heimatvereins Allstedt, die Allstedter Troddeldatschen mit Vorführung historischer Handarbeitstechniken und Hexe Tilly mit Kinderschminken und Piratenschatzsuche. Für Kinder gibt es außerdem wieder eine Hüpfburg.

Für Moderation und musikalische Umrahmung des Festes sorgt in bewährter Weise DJ Schorsch alias Heinz-Georg Szor. Die gastronomische Versorgung mit Erbsensuppe aus der Gulaschkanone, Gegrilltem, Fisch- und Leberwurstbrötchen sowie dem bekannt vielfältigen Angebot an selbst gebackenen Kuchen und Torten übernimmt traditionell der Heimatverein mit tatkräftiger Unterstützung durch den AGV.

Am Heimatvereinsstand wird neben Andenken und heimatgeschichtlichen Publikationen die neue Ausgabe unserer unterhaltsamen Vereinsbroschüre „Lindenblatt für Allstedt und Umgebung“ angeboten.

Vorstand und Verein hoffen auf gutes Wetter und viele gut gelaunte Besucher!

Traditionelles Sommer-Sonnenwendfeuer

Bereits in dieser Ausgabe sei auch auf unser alljährlich stattfindendes Sonnenwendfeuer am Freitag, 21. Juni 2019, ab 19.00 Uhr am Schlossberg-Ehrenmal hingewiesen.

Für deftige gastronomische Versorgung vom Grill sorgt wie immer Familie Hölzel, die musikalische Umrahmung übernimmt in bewährter Weise das Schalmeien-Orchester Mönchpffiffel-Nikolausrieth.

Wir freuen uns auf viele Besucher!

Runde Geburtstage im Mai/Juni 2019

Mai 2019

Karin Lohöfener 70. Geburtstag

Juni 2019

Mona Hartmann 45. Geburtstag

Mandy Teubner 45. Geburtstag

Hartmut Hron 60. Geburtstag

Vorstand und Mitglieder wünschen den genannten Geburtstagskindern Gesundheit und Glück!

R. Böge

Fotos: Carolin Ullrich, Rainer Böge

Rassegeflügelzüchterverein Allstedt 1890 e. V.

Vorsitzender: Rolf Klausung, Nienstedter Str. 52A, 06542 Allstedt OT Wolferstedt, Tel.: 034652 12249

Unsere Mitgliederversammlungen finden jeden ersten Donnerstag des Monats um 19.00 Uhr im „Alten Bahnhof“ Allstedt statt. Interessenten an unserem schönen Hobby – der Rassegeflügelzucht - sind jederzeit herzlich willkommen.

R. Klausung

Freiwillige Feuerwehr Allstedt



Wehrleiter:

Brandinspektor Ronald Hahn
Thomas-Müntzer-Straße 9, 06542 Allstedt, Tel. 034652 733

Stellv. Wehrleiter:

Hauptbrandmeister Siegfried Hahn
Thomas-Müntzer-Straße 11, 06542 Allstedt, Tel. 034652 727

In der Feuerwehrchronik geblättert

16. Mai 1884, vor 135 Jahren

Schreiben vom Ortsbrandmeister Gustav Lange

Es wird darum gebeten die zwei alten Zubringer verkaufen zu dürfen, da sie defekt sind und nur im Wege stehen. Gleichzeitig wird um die Anschaffung eines kleinen Wagens für den neuen Zubringer gebeten um schneller am Brunnen zu sein. Der große Wagen, worauf der Zubringer zur Zeit steht, sei zu schwer für die Leute. Bei Bewilligung könne der große Wagen verkauft werden.

3. Juni 1909, vor 110 Jahren

Hinweise auf einen Gelegenheitskauf für Gemeinden, Feuerwehren, Terraingesellschaften, Landwirte etc.

Es ist ein Sprengwagen, 1500 Liter fassend, ganz aus Eisen gebaut (Außer Räder), mit zwei Sprengröhren, auf Federn, mit Hemmvorrichtung, durchlenkbar, in gutem betriebsfähigem Zustand anzuschaffen.

Termine

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt treffen sich am Donnerstag, dem 23. Mai 2019, 19.00 Uhr, zur Einsatzübung mit anschließender Auswertung der Übung. Eine rege Teilnahme der Mitglieder ist erwünscht.

Am Freitag, dem 24. Mai, Samstag, dem 25. Mai und am Sonntag, dem 26. Mai 2019, feiert die Freiwillige Feuerwehr ihr 150-jähriges Bestehen. An allen drei Tagen läuft ein Festprogramm ab. Siehe Programmvorschau.

Am Donnerstag, dem 6. Juni 2019, 19.00 Uhr führen die Allstedter Kameraden eine weitere Übung durch. Treffpunkt ist vor dem Feuerwehrgerätehaus. Eine rege Teilnahme der Mitglieder ist erwünscht.

hajoli, nach Information der Wehrleitung

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Allstedt

55 Jahre Frauengruppe Allstedt

50 Jahre Jugendfeuerwehr Allstedt

10 Jahre Kinderfeuerwehr Allstedt

Festprogramm	
Freitag, den 24. Mai 2019	
18.00 Uhr	Große Schauübung am Rathaus auf dem Marktplatz
Anschließend	Gemütliches Beisammensein am Gerätehaus für alle
Samstag, den 25. Mai 2019	
9.00 Uhr	Empfang der Feuerwehren
9.30 Uhr	Großer Festumzug der Feuerwehren durch Allstedt
11.00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen aus der Feldküche
12.30 Uhr	Auszeichnungen am Feuerwehrdenkmal durch den Innenminister und Bürgermeister
14.00 Uhr	Großes Nachmittagsprogramm, Kinderprogramm mit Überraschungen, Polizeieinsatztechnik, Kaffee & Kuchen
19.00 Uhr	Tanzabend mit DJ Schorsch und Überraschungen

Nachruf

Am 15. April 2019 verstarb im 90. Lebensjahr unser Züchterfreund und Ehrenmitglied des RGZV Allstedt

Erich Hebner

1945 trat er als 17-jähriger in unseren Verein ein. Mit seinen Zeitgenossen erweckte er nach dem 2. Weltkrieg den Verein und die Rassegeflügelzucht in Allstedt zu neuem Leben und war Jahrzehnte aktiver Förderer des Vereinslebens. Erich Hebner lebte für und mit der Kleintierzucht. In seinem Züchterleben züchtete er erfolgreich Hühner, Tauben, Kaninchen und widmete sich auch der Imkerei.

Nicht nur die praktische, züchterische Betätigung, auch Funktionen im Verein, wie Kassierer, Revisor und Kassenprüfer hat er übernommen und immer zur besten Zufriedenheit der Vereinsmitglieder ausgeführt. Er schätzte und förderte die Gemeinschaft, die Geselligkeit und das Gemeinwohl und war ein beliebter Freund unter Gleichgesinnten. Sein züchterisches Wirken wurde durch höchste Ausstellungserfolge gewürdigt und sein jahrzehntelanger Einsatz für die Kleintierzucht durch entsprechende Ehrungen und Auszeichnungen anerkannt.

Mit seinem natürlichen Ableben verlieren wir einen treuen Freund. In Ehrfurcht und Dankbarkeit verbeugen wir uns vor dem Verstorbenen. Wir werden ihm ein ehrendes Vermächtnis bewahren und in bester Erinnerung behalten.

Angelsportverein Allstedt e. V.

Vorsitzender:

Wolfgang Eckert, Tel. 0152 32733608

Stellv. Vorsitzender:

Andreas Scheer, Tel. 0171 5179500

Internet: www.angelverein-Allstedt.de

E-Mail: angelverein-allstedt@t-online.de

Termine:

Samstag, 25. Mai 2019, 7.00 Uhr, 3. Arbeitseinsatz am Vorwerksteich und der Kiesgrube. Bitte Arbeitsgeräte mitbringen. Im Anschluss an diesem Arbeitseinsatzes findet im Anglerdomizil eine Mitgliederversammlung statt. Eine rege Teilnahme der Mitglieder ist erwünscht.

Am Freitag, dem 7. Juni 2019, 19.00 Uhr, findet im Anglerdomizil am Vorwerksteich die nächste Vorstandssitzung statt.

Ihajoli, nach Information des Vorstandes

Sonntag, den 26. Mai 2019

10.00 Uhr	Großer Musikalischer Frühschoppen mit dem Polizeimusik-Orchester des Landes Sachsen-Anhalts
11.30 Uhr	Gemeinsames Mittagessen aus der Feldküche

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!!!

Besuchen Sie uns und bekunden somit Ihre Verbundenheit zu Ihrer Feuerwehr Allstedt.

Wir sind auch weiterhin für Sie 24 Stunden an 365 Tagen da.

EINTRITT FREI!!!

Deutsches Rotes Kreuz

Interessengemeinschaft Blutspende**Erfolgreiche zweite Blutspende in Allstedt**

Die zweite Blutspende im Jahre 2019 wurde wieder von den Damen und Herren der Interessengemeinschaft „Blutspende“ und dem thüringischen Blutspendedienst vom Deutschen Roten Kreuz entsprechend gut vorbereitet.

Anfangs lief es etwas zögerlich an. Man nutzte das schöne Wetter, um die Freizeit zu genießen.



Herr Rohde wird von Frau Hohmann ausgezeichnet.

Insgesamt konnten 80 Spender begrüßt werden, davon waren auch zwei Erstspender, die den Versuch bestimmt nicht bereuten. Jubiläumsspenden wurden entsprechend gewürdigt. So u. a. Herr Rohde, der für seine 100. Spende geehrt wurde. Frau Mandy Werner wurde für ihre 75. Spende geehrt, um nur einige zu nennen. Die Meinung der Spender ist, für eine gute Sache kann man sowas machen.



Links, Frau Werner, wird für die Blutspende vorbereitet.

Am schön vorbereiteten Büfett konnten sich alle Spender beköstigen. Schon jetzt kann der dritte Blutspendetermin für die-

ses Jahr genannt werden. Es ist Donnerstag, der 25. Juli 2019, wieder ab 16.00 Uhr, in den bekannten Räumlichkeiten auf dem Schulhof der Allstedter Grundschule.

Wichtig für Erstspender

Im Rahmen der Blutuntersuchung erhalten Erstspender einen Unfall- und Blutspendepass, in dem die Blutgruppe eingetragen ist.

Volkssolidarität

Ortsgruppe Allstedt, Kirchstraße 12

Ansprechpartner: Freundin Hiltrud Friedrich

Tel. 034652 670270

Öffnungszeiten des Vereinsraumes:

Montag – Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr

- + Jeden Montag ab 14.00 Uhr Sitzsport und Bewegungsspiele
 - + Jeden Dienstag ab 14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag
 - + Jeden Donnerstag ab 14.00 Uhr Spielenachmittag
- Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen ein paar gesellige Stunden.

Veranstaltungen im Monat Mai/Juni 2019**Mittwoch, 15. Mai 2019, 14.00 Uhr**

Wir laden herzlich ein zu unserer Muttertags Veranstaltung. Die kulturelle Umrahmung machen die Kleinen von der AWO-Kita „Rotkäppchen“

Mittwoch, 22. Mai 2019, 14.00 Uhr

„Für den heutigen Tag ist eine Kaffeefahrt eingeplant. Da der Zielort bis Redaktionsschluss noch nicht feststand, wird alles zu den Veranstaltungen Anfang Mai geklärt.“

Mittwoch, 29. Mai 2019, 14.00 Uhr

Wir laden ein zur Geburtstagsfeier des Monats Mai in unsere Begegnungsstätte. Alle Senioren, die in diesem Monat Geburtstag hatten bzw. noch haben, sind dazu recht herzlich eingeladen. Diese Geburtstagsfeier wird von den Harmonikaspielern der Musikschule Fröhlich umrahmt.

Mittwoch, 6. Juni 2019, 14.00 Uhr

Für heute ist eine Fahrt in den Frühling geplant. Nähere Informationen werden bekannt gegeben.

Mittwoch, 12. Juni 2019, 14.00 Uhr

Auch im Juni sollen unsere BINGO-Spieler in unserer Begegnungsstätte wieder „zocken“ können.

Änderungen des Programms aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.

Das war bei uns los**Kleine Fotonachlese**

Der kulturelle Beitrag zum Valentinstag wurde von den Kleinen aus der AWO-Kita „Rotkäppchen“ vorgetragen. Die Erzieherinnen, Frau Sprenger und Frau Widder hatten mit den Kleinen ein schönes Programm einstudiert.



Zur Geburtstagsfeier des Monats Februar waren es die Kleinen von der AWO-Kita „Kreuzberg“ mit ihren Erzieherinnen, Frau Strömel, Frau Albert und Frau Ebicht, die mit den Schmetterlingen, den Hasen und den Igel den Senioren ein schönes Programm vorführten. Wie auf Bild 2, Mitte, zu sehen ist, war auch eine Flötistin mit dabei. Zum Schluss stellte man sich zum Foto vor der Begegnungsstätte auf. Schade, dass nicht mehr alle Kinder dabei waren.



Die Harmonikaspieler unter der Leitung von Frau Trümper gestalteten das Kulturprogramm zur Geburtstagsfeier des Monats März.



Man spielte Melodien von „Blue Hills“, „Oh lohnen the saynh“, „Amacing grace“, „Weiße Rosen“, „Disco Can Can“ und „My heart“. Die Harmonikaspieler Jona Große; Milo Simon und Jerome Pfotenhauer waren so richtig mit dem Herzen dabei. Wie immer waren wieder alle Gäste begeistert von der Auswahl der Musikstücke. Auf diesem Wege noch mal herzlichen Dank an Frau Trümper für diesen Ohrenschaus.

Frühlingsfest mit Frau Wantulla

Zum Frühlingsfest konnten wir mit viel Freude die Ortsteilbürgermeisterin, aus Mittelhausen, Frau Wantulla begrüßen. Mit Ihrer Gitarre sorgte sie gleichzeitig für eine musikalische Begrüßung des Frühlings. Der gemeinsame Gesang sorgte auch für einen guten Appetit auf Kaffee und Kuchen. Ein Dankeschön an Frau Wantulla, die wieder für einen Interessanten und unterhaltsamen Nachmittag sorgte.

Die Kleinen von der AWO-Kita „Rotkäppchen“ suchten Ostereier in der Begegnungsstätte

Das Osterfest, welches von unseren kleinen Freunden von der AWO-Kita „Rotkäppchen“ aus der Gartenstraße kulturell umrahmt wurde, hielt für alle Teilnehmer eine kleine Osterüberraschung bereit. Für die Kleinen waren Osterkörbchen versteckt worden, welche mit viel Spaß gesucht wurden. Für unsere Senioren hatte der Osterhase schon kleine Überraschungen auf der Kaffeetafel platziert. Hiermit möchten wir uns bei allen bedanken die zum Gelingen dieses Nachmittags beigetragen haben.

Die „Bienen“, „Eichhörchen“ und die „Mäuse“ waren zu Gast

Die Geburtstagsfeier des Monats April wurde kulturell umrahmt mit den drei Gruppen von der AWO-Kita „Kreuzberg“. Die Erzieherinnen Frau Rößner, Frau Füchsel und die Praktikantin, Fräulein Marie Petsch, hatten mit den Kleinen ein frühlingshaftes Programm einstudiert. Die Bienen summten, die Eichhörchen knabberten Nüsse und die Mäuse piepten. Es war alles nur Spaß. Gleich das Geburtstagsständchen, von allen intoniert, wurde mit viel Beifall belohnt. Auch „Winter ade“ kam gut an. Man hatte ja die Nase voll von der kalten Witterung. Begleitet wurden die Lieder mit der Klampfe von Frau Füchsel. Wie freuten sich die Kleinen, als sie mit den Erzieherinnen an die Kaffeetafel eingeladen wurde, als Dank für die schöne Unterhaltung. Zum Abschluss, als es wieder zur Kita zurück ging, wurde gleich gefragt ob sie mal wieder kommen dürfen. Ein Zeichen, dass es gefallen hat bei den Senioren aufzutreten.

Geburtstagsgratulation

Gedanken zum Monat Mai

Und wieder ist es Mai geworden, es weht aus Süden statt aus Norden. Die Knospen an den Bäumen springen, und Vogel, Wurm und Kater singen: Fidirallala, fidirallala, fidirallallala.



Wir gratulieren alle Jubilaren, die im Zeitraum 15. Mai bis 11. Juni 2019 Geburtstag haben und wünschen alles Gute, vor allem Gesundheit.
Frau Inge Mehmel und Frau Mandy Teubner

*Text: hajoli,
nach Information von Freundin Friedrich Fotos (4) hajoli*

OT Beyernaumburg/Othal

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Beyernaumburg und Othal alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen

- am 08.06. Frau Winni-Marion Eckert zum 75. Geburtstag
- am 08.06. Frau Gertraud Richter zum 90. Geburtstag



Kirchliche Nachrichten/Gottesdienste

- 29.05.2019**
- 20.00 Uhr Kinoabend im Pfarrhaus Beyernaumburg
- 19.05.2019**
- 14.00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von Herrn GP Hellmund mit Superintendent Berger in Beyernaumburg

10.06.2019

09.30 Uhr Traditioneller Zeltgottesdienst auf dem Pfingstplatz in Holdenstedt

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die diensthabende Schwester.

Kinder, Kinder, kommt herbei – suchen wir das Osterei

... und das taten die Kinder der Kinder- und Jugendfeuerwehr aus Beyernaumburg. Schon zum dritten Mal haben die Villa Aura und die Villa Terra zur Ostereiersuche eingeladen. Damit bedankten sich die Einrichtungen für die selbstgebastelten Weihnachtskarten, welche die Kinder im Dezember an die Damen und Herren der Villa Aura und Villa Terra verteilt hatten. Bei herrlichem Sonnenschein schwirrten die Kinder aus, um alle versteckten Ostereier und Überraschungseier zu finden. Einige Damen und Herren schauten den Kindern dabei zu und gaben auch so einige Tipps, wo vielleicht noch was zu finden ist. Am Ende kam für die fleißigen Eiersucher aus der Küche noch für jeden eine Bockwurst und etwas zu trinken.

Die Villa Aura und die Villa Terra sind Einrichtungen des gemeinnützigen Trägers Projekt 3 gGmbH. Seit 2002 leben in der Villa Aura 60 ältere, pflegebedürftige Damen und Herren. Die Villa Terra wurde 2010 eröffnet und bietet 44 Menschen mit unterschiedlichen Erkrankungen – Menschen mit einer geistigen Behinderung, einer Behinderung infolge Sucht oder einer Demenz – ein neues Zuhause. Nähere Infos unter www.projekt-3.de.

**OT Emseloh****Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Emseloh alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen**

am 20.05. Frau Margot Jande zum 85. Geburtstag
am 11.06. Frau Helga Müller zum 80. Geburtstag

OT Holdenstedt**Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Holdenstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen**

am 26.05. Herr Günther Neumann zum 70. Geburtstag
am 31.05. Herr Siegfried Hörschelmann zum 85. Geburtstag
am 03.06. Herr Dieter Banaczak zum 70. Geburtstag
am 06.06. Frau Inge Hörschelmann zum 85. Geburtstag

**Gottesdienste****19.05.2019**

14.00 Uhr

Verabschiedungsgottesdienst GP Hellmund Kirche Beyernaumburg

29.05.2019

20.00 Uhr

Kinoabend Pfarrhaus Beyernaumburg

10.06.2019

09.30 Uhr

Traditioneller Zeltgottesdienst auf dem Pfingstplatz in Holdenstedt

Sittichenbach:

Frauenkreis: 15:00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat

Arbeitskreis 19:00 Uhr jeden 2. Montag im Monat

Kirche

„St. Maria“:

17.05. 18:00 Uhr „Singen in den Sommer“ mit dem Männerchor Osterhausen

11.05. 17:30 Uhr Hl. Messe

26.05. 08:30 Uhr Hl. Messe

08.06. 17:30 Uhr Hl. Messe

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:**24.05.**

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild

26.05.

17:00 Uhr St. Georg Helfta: Ökumenische Maiandacht

31.05.

15:15 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Lutherhof

16:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Alexa

10.06.

14:00 Uhr St. Annen: Ökumenischer Gottesdienst

Aktuelle Änderungen bzw. Ergänzungen vorbehalten!***Bitte beachten Sie auch unsere Beiträge und Hinweise:***> **unter: www.sanktgertrud.net**> **im Aushang, Pfarrbrief sowie in den Vermeldungen****Bereitschaftsplan des Diakonischen Sozialen Dienstes**

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die diensthabende Schwester.



OT Katharinenrieth

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Katharinenrieth alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen

am 04.06. Frau Barbara Schulz zum 70. Geburtstag



Kirchliche Nachrichten

29.05.2019

20.00 Uhr Kinoabend im Pfarrhaus Beyernaumburg

19.05.2019

14.00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von Herrn GP Hellmund mit Superintendent Berger in Beyernaumburg

09.06.2019

09.00 Uhr Gottesdienst

10.06.2019

09.30 Uhr Traditioneller Zeltgottesdienst auf dem Pflingstplatz in Holdenstedt

OT Liedersdorf

Kirchliche Nachrichten

29.05.2019

20.00 Uhr Kinoabend im Pfarrhaus Beyernaumburg

19.05.2019

14.00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von Herrn GP Hellmund mit Superintendent Berger in Beyernaumburg

10.06.2019

09.30 Uhr Traditioneller Zeltgottesdienst auf dem Pflingstplatz in Holdenstedt

Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Diensthabende Schwester.

OT Mittelhausen/Einsdorf

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Mittelhausen und Einsdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen

am 02.06. Frau Helga Trillhase zum 80. Geburtstag



Rückblick mit Ausblick

„Wie schnell doch die Zeit vergeht ...“

Waren das nicht meine Worte an unsere Eltern, Großeltern, aber vor allem an unsere Mädchen und Jungen zur alljährlichen Einschulungsfeier an der Grundschule Wolferstedt bis zum Jahre 2004?

Es kommt mir vor als wäre es gestern gewesen, aber „gestern“ war es nicht!!

Meine ehemaligen Schülerinnen und Schüler stehen bereits seit Jahren ihre „Frau“ oder ihren „Mann“ im alltäglichen Leben. Und doch wiederhole ich noch einmal: „Wie schnell vergeht doch die Zeit!“

Die Fülle meiner Erinnerungen zu dieser Äußerung beginnt im Mai 2015. Schon ein bedeutsames Datum für mich, wählte mich doch der Mittelhäuser Ortschaftsrat zur Ortsbürgermeisterin. Was war meine Freude groß! Und ich behaupte, „Zeit bekommt Flügel“, wenn Spaß und Freude die Triebkraft allen Tuns sind, wenn Spaß und Freude an eigenverantwortlicher Tätigkeit alle Lebensgeister wecken, wenn Gemeinsamkeit und nahe Ziele Mut machen, oder einfach nur durch Freude am Leben, am Mitgestalten, am Miteinander!

Von Beginn meiner Amtszeit an, fand ich bereitwillig Mitgestalter, Menschen, die offene Ohren für die Belange unseres täglichen Lebens hatten. Dafür möchte ich Ihnen allen Dank sagen, liebe Mittelhäuser, liebe Einsdorfer!

Mit Freude denke ich an diese Zeit, an Anlässe und Gelegenheiten, als wir gemeinsam diskutierten, uns über diese und jene Dinge aufgeregt, lustig gemacht haben, aber auch gelacht, gescherzt haben. Und immer mit dem Ziel, wir müssen einen gemeinsamen Nenner finden. (Nicht immer gelang uns das!) Diese Partnerschaft auf Augenhöhe gab uns beidseitig Mut und Kraft, Dinge zu meistern.

Als ich vor 54 Jahren nach Allstedt an die Schule kam und an Mittelhausen und Einsdorf mit dem Bus vorbeifuhr, dachte ich: Hier möchte ich nicht wohnen; keinesfalls ...“

Mittlerweile sind es Jahrzehnte geworden, und ich sage aus vollem Herzen:

Ich bin hier zu Hause – und – Schön ist es in Mittelhausen!

Schön ist es in Einsdorf!

Gepflegte Anwesen, gepflegtes Umfeld vor den Grundstücken (den meisten jedenfalls ...)

Menschen mit vielen Ideen, die sich einbringen, die sich an der Gestaltung und der Erneuerung unserer Gemeinde beteiligen, aktiv sein wollen. – Das sind wir!

Vielen Dank, liebe Mittelhäuser, liebe Einsdorfer – für dieses gemeinsame Miteinander.

Ich bin immer mit Freude und Tatendrang die Dinge, die wichtig waren angegangen. Mein Bemühen war es, mit allen zusammen, gesetzte Ziele zu erreichen.

- durch die zielstrebige Tätigkeit unserer Heimatvereine, die durch vielfältige Angebote, wie Gesang, Wandertage, Skatturniere, gemeinsame Fahrten ... sich einbringen. Und wer möchte auf Faschingsveranstaltungen und Dorffeste verzichten – unsere Vereine sind Gestalter.
- Mit der Freiwilligen Feuerwehr, mit unwahrscheinlich engagierten Mitgliedern, und fleißigen, einsatzbereiten Kindern und insbesondere Jugendlichen. Was bin ich stolz auf unsere Mannschaften – vertreten sie unseren Ort doch in vielfältiger Weise.
- Mit einem sangesfreudigen Kirchenchor, der unseren Orten schon manches Highlight geboten hat – natürlich nur mit tatkräftiger Unterstützung unserer Teichsänger.
- Mit den Frauen vom kreativen Gestalten, die mit viel Ideenreichtum Kunstvolles entstehen lässt.
- Mit einem Rentnerclub, der Dank fleißiger Betreuung, am gesellschaftlichen Leben mit seinen reichen Erfahrungen teilnimmt.

- Mit einer Kindereinrichtung, durch die unser Ort ein Stück lebendiger ist, gepaart durch Ideenreichtum und fleißige Arbeit unserer Erzieherinnen, unterstützt von interessierten Eltern und Großeltern – Welch ein Glück unsere Kinder hier vor Ort zu haben!
- Mit den Gemeindeangestellten, die mit wachem Blick durch unsere Orte gehen oder fahren und durch ihre fleißige Arbeit zur Verschönerung und Ordnung beitragen.

Für mich waren es vier schöne, fruchtbare Jahre; nicht alle gesteckten Ziele konnte ich verwirklichen. Meine feste Überzeugung aber ist: Gemeinsam können wir auf Erreichtem aufbauen, uns neue Ziele setzen, bzw. nicht Erledigtes in Angriff nehmen und unser Bestes geben.

Für die gemeinsame Arbeit möchte ich mich auch bei den Ortschaftsräten bedanken, die mich in den vier Jahren meiner Amtszeit tatkräftig unterstützten.

Eine spannende Zeit steht uns allen in den nächsten Wochen und Monaten bevor.

Es würde mich freuen, auch in den nächsten Jahren mit Ihnen zusammen zu arbeiten.

Ihnen, liebe Mittelhäuser und Einsdorfer, alles Gute und eine schöne Zeit in unseren Orten.

*Ihre Ortsbürgermeisterin
Waltraud Wantulla*

Chorkonzert

„Am 14. Juni 2019 findet um 17 Uhr in der Einsdorfer Kirche ein Chorkonzert mit dem Osterhäuser Männerchor und Solisten statt. Es erklingen neben den Stimmen der Männer die Rühlmannorgel sowie verschiedene Blechblasinstrumente mit einem weitgefächerten Musikrepertoire. Den Ausklang findet das Konzert beim Bierabend im Einsdorfer Heimatvereinshaus.

Es laden ein:

die Kirchengemeinde Einsdorf und der Heimatverein.

OT Niederröblingen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Niederröblingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen

am 15.05. Frau Ursula Lummer zum 70. Geburtstag
am 02.06. Frau Lisa Bauerfeld zum 80. Geburtstag



Frühjahrsputz in Niederröblingen

Auch in diesem Jahr folgten zahlreiche Einwohnerinnen und Einwohner der Einladung, unseren Ort zu verschönern. Trotz plötzlichem Wintereinbruch trafen sich am Samstagfrüh um 8 Uhr die ersten Freiwilligen am Dorfgemeinschaftshaus. Wie immer erfolgte eine Einteilung nach den Arbeitseinsatzpunkten, welche auf das gesamte Dorf verteilt waren. Dieser 13. April war ein voller Erfolg, trotz dass der Schnee uns das ein oder andere Projekt nicht ausführen ließ. Insgesamt beteiligten sich 62 Männer und Frauen an der Aktion. Nicht nur aus den Vereinen kamen Ideen und Freiwillige, wie des Kultur- und Traditionsvereins, der Feuerwehr inklusive ihrer Jugendabteilung, der Sportverein sowie der Jagdgenossenschaft auch private Einzelpersonen verschönerten an diesem Tag gemeinsam unser Dorf.

Das Dorfgemeinschaftshaus und die Feuerwehr wurden auf Hochglanz poliert. Rund um die Schachthalde wurde der jährlich von Unbekannten verteilte Müll in der Natur eingesammelt. Der Randstreifen einer kleinen Gasse wurde neu gepflastert. Der Baumschnitt aus den Streuobstwiesen wurde auf das Osterfeuer gefahren. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die tüchtigen Helfer, die knapp drei Wochen lang jeden Vormittag mitgeholfen haben die Streuobstwiesen zu verschneiden, sowie an die LPG Goldene Aue aus Ederleben für die Bereitstellung des Manitou. Ein marodes, ungenutztes Storchennest wurde abgebaut. Bänke in der Niederröblinger Flur wurden erneuert, um nur einige Projekte zu erwähnen. Um 12 Uhr wurden alle Helfer und Helferinnen in der Pappelschänke mit einem leckerem Mittagessen versorgt, welches durch die Jagdgenossenschaft gesponsert wurde. Danke.

Vielen Dank an all die fleißigen Helfer, dass sie ihre Freizeit gemeinsam verbringen, um in unserer Gemeinde vor Ort viele Verschönerungsmaßnahmen vorzunehmen, von welchen alle profitieren.

Der Ortschaftsrat



Blütenwanderung in Niederröblingen

Erster Mai 2019. Der Kultur- und Traditionsverein Niederröblingen lud zur alljährlichen Blütenwanderung ein. Ungefähr 65 Einwohner unserer Gemeinde folgten in diesem Jahr der Einladung und waren pünktlich um 14 Uhr am verabredeten Treffpunkt: unserem neuen Spielplatz „Tausendschön“ inmitten des Dorfes. Von Groß bis Klein, freuten sich alle auf die Tour. Anfangs wurde zur Geschichte des Standortes sowie zur Entstehung und Umgestaltung des Spielplatzes Wissenswertes vorgestellt. Der neue Spielplatz als Treffpunkt der Generationen wurde nochmals genau begutachtet und für gut befunden. Die große Wandergruppe bewegte sich danach zum Storchennest hinter dem Dorf. Hier konnte man erfahren, seit wann und zu welchen Terminen die Störche ihre Sommer in unserer Gemeinde verbringen. Auch über ihre Lebensweise wurde Wissenswertes vermittelt, wobei ein Storch aus dem Nest das Treiben unter ihm genau beobachtete. Die Wanderung verlief weiter über die Wiesen und Felder entlang der Helme. An der Helmebrücke gab es weitere Informationen zur Tier- und Pflanzenwelt rund um unsere Gemeinde. Zum Abschluss der Wanderung erwartete uns die Wirtin der „Pappelschänke“ zu Kaffee und Kuchen. Das Spiel Oberdorf gegen Unterdorf fand wie jedes Jahr auf dem Sportplatz mit generationsübergreifenden Mannschaften statt und wurde spannend verfolgt. Ein wunderschöner und lehrreicher Tag bei herrlichem Sonnenschein inmitten einer funktionierenden Dorfgemeinschaft klang bei einer Grillwurst und guten Gesprächen gegen Abend aus.

Danke an alle Teilnehmer!

Der Kultur- und Traditionsverein



Spielplatzeröffnung in Niederröblingen



Endlich war es so weit. Die bunten Wimpel-Ketten und Luftballons, waren schon von weitem zu sehen. Nach langen und schier endlosen Diskussionen sowie Planungen inklusive Umplanungen wurde der Spielplatz in Niederröblingen am Samstag, dem 27.04.2019 eröffnet. Lange haben wir uns und die rund 35 Niederröblinge Kinder im Alter bis 12 Jahren auf diesen Tag gefreut. Der neue Spielplatz ist ein Projekt, welches ohne die Unterstützung

aller Einwohner unserer Gemeinde nicht realisierbar gewesen wäre. Mit einer enormen Spendenbereitschaft der Niederröblinge und der im Ort ansässigen Firmen wurde der Grundstein für die Gesamtsumme von 35000 Euro gelegt. Ohne die **Spendensumme von 7000 Euro** wären die investierten Fördermittel verwehrt geblieben. **Danke an ALLE!** Dass sich die Investition und eine unglaubliche Wartezeit von über zwei Jahren gelohnt hatten, konnte man am 27. April zur großen Eröffnungsfeier sehen. Der Spielplatz mit seinen neuen Geräten war bunt geschmückt und wartete auf die ersten Kinder, die ihn sofort nach der symbolischen Bandzerschneidung um 15.00 Uhr in Beschlag nahmen und die Funktionstüchtigkeit mit viel Spaß testeten. Für die Unterhaltung der kleinen Gäste während der Feierlichkeiten stand außerdem ein Karussell zur Verfügung. Kinderschminken, Luftballonfiguren basteln und vieles mehr wurde angeboten. Auch das trübe Wetter an diesem Tag konnte die Stimmung der Anwesenden nicht beeinflussen. Zu lange haben wir auf dieses Ereignis gewartet. Für das leibliche Wohl kümmerten sich neben der Organisation der Eröffnungsfeier die Niederröblinge Feuerwehr sowie die Mitglieder des Kultur- und Traditionsvereins Niederröblingen. **Danke an alle Helfer!** Ohne eure Unterstützung wäre der schöne Tag nicht möglich gewesen. Der Erlös in Höhe von 150 Euro des Kuchenbasars wird an das „Kinderhospiz Mitteldeutschland“ gespendet. Der Spielplatz bietet neben den Spielmöglichkeiten für die Kleinen außerdem eine generationsübergreifende Variante an, unsere Bocciabahn. Auf dieser kann nun gemeinsam gespielt werden. Wir danken allen Einwohnern von Niederröblingen und wünschen uns, dass der Spielplatz als neuer Treffpunkt innerhalb unserer gut funktionierenden Dorfgemeinschaft angenommen wird, viele Menschen sich dort treffen und ein reger Austausch stattfinden kann. Das Projekt Spielplatz hat uns wieder mal gezeigt: „Berge kommen nicht zusammen, aber Menschen“ (Sprichwort).

Der Ortschaftsrat Niederröblingen





Am 19.04.2019 fand die jährliche Jahreshauptversammlung statt.

Als neuer Vorstand wurde gewählt:

- Vorsitzender Lehnhardt, Christian
- Stellvertreter Agthe, Steffan
- Kassierer Agthe, Harald

Als Revisoren wurde gewählt:

- Hoffmann, Achim
- Meinicke, Carsten
- Wolfram, Max

Medienbeauftragter: Reich, Robert



Pelzkocherverein Nienstedt e. V. räumt auf!

Am 04.05.2019 starteten 13 Pelzkocher Vereinsmitglieder in die Nienstedter Flur und sammelten den Unrat an Wegrändern und bestimmten illegalen Müllablageplätzen in der Gemarkung Nienstedt ein.

Die Aktion dauerte 3 h und soll im nächsten Jahr wiederholt werden.

Am Ende war ein Autoanhänger voll mit Müll der später durch den Landkreis entsorgt wurde.

Besonders aufgefallen ist, das die illegalen Entsorger Biomüll in Säcken und Bauschutt wegwarfen.

Der Pelzkocherverein Nienstedt e.V.

OT Nienstedt/Einzingen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Nienstedt/Einzingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen

am 24.05. Frau Magdalena Lummer zum 95. Geburtstag
am 10.06. Herr Fritz Eckstein zum 80. Geburtstag



Kirchliche Nachrichten/Gottesdienste

29.05.2019

20.00 Uhr Kinoabend im Pfarrhaus Beyernaumburg

19.05.2019

14.00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von Herrn GP Hellmund mit Superintendent Berger in Beyernaumburg

09.06.2019

10.30 Uhr Gottesdienst

Vatertag in Nienstedt

Wann: am 30.05.2019
um 11.00 Uhr

Wo: Teichdamm Nienstedt



Es lädt ein der Traditionsverein „Der Pelzkocher e.V.“
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Ab 12 Uhr mit Original Schwenkbraten



OT Pölsfeld

WICHTIG +++ WICHTIG +++ WICHTIG



Kommunalwahl am 26.05.2019 im OT Pölsfeld

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Pölsfeld!
Das Wahllokal für die Kommunalwahl am 26.05.2019 wird in diesem Jahr im **Gemeindesaal, Pölsfelder Straße 48**, eingerichtet.
Bitte beachten Sie die Angaben auf Ihrer Wahlbenachrichtigungskarte, die Ihnen wie immer rechtzeitig vor der Wahl zugesandt wurde.

Die Wahlleiterin



Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Pölsfeld alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen

am 27.05. Frau Brigitta Siebenhüner zum 85. Geburtstag
 am 03.06. Frau Dorothea Richardt zum 85. Geburtstag



Kirchliche Nachrichten Pölsfeld



Osterfrühstück im Pfarrhaus Obersdorf

Die Einladung zum gemeinsamen Osterfrühstück haben viele Besucher aus nah und fern angelockt. Zusammen wurde gesungen, gebetet und dann richtig schön gemütlich gefrühstückt. Jeder brachte was Leckeres mit, und so füllten sich die Teller schnell, und viele schöne Gespräche gingen von Tisch zu Tisch. Vielen lieben Dank an

alle, die gern früh aufgestanden sind für ein paar Stunden Gemeinsamkeit.

Nächster Gottesdienst findet am Pfingstmontag, dem 10.06.19, mit Pfarrer Pohlmann um 9.30 Uhr statt.

Wir wünschen ALLEN ein frohes Pfingstfest

OT Sotterhausen

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Sotterhausen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen

am 07.06. Frau Margot Kirschmann zum 80. Geburtstag



Kirchliche Nachrichten/Gottesdienste

29.05.2019

20.00 Uhr Kinoabend im Pfarrhaus Beyernaumburg

19.05.2019

14.00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von Herrn GP Hellmund mit Superintendent Berger in Beyernaumburg

26.05.2019

10.00 Uhr Gottesdienst

10.06.2019

09.30 Uhr Traditioneller Zeltgottesdienst auf dem Pfingstplatz in Holdenstedt

Bereitschaftsplan des Diakonischen Sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 03464 572236 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Diensthabende Schwester.

OT Wolferstedt

Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Wolferstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen

am 15.05. Herr Peter Fries zum 70. Geburtstag
 am 26.05. Herr Helmut Wittenbecher zum 85. Geburtstag
 am 07.06. Frau Ute Schmidt zum 80. Geburtstag



Sonstiges

Erfassung der Erholungswege im Landkreis Mansfeld-Südharz

Für Einwohner und Besucher hat das Erholungswegenetz des Landkreises eine besondere Bedeutung: Eine qualitativ gute Wegebeschaffenheit und Wegeinfrastruktur dienen der Freizeitgestaltung und begeistern Wanderer, Radfahrer, Reiter und Wintersportler für die Region.

Die Landkreise Mansfeld-Südharz und Harz haben unter dem Dach der Regionalen Planungsgemeinschaft Harz (RPGHarz), das mit Mitteln des Landes Sachsen-Anhalt und des Bundes geförderte Regionalbudgetprojekt „Tourismuswirtschaftliche Untersuchung zur Erhaltung und Weiterentwicklung der Erholungswegeninfrastruktur der Harzregion unter besonderer Berücksichtigung der zukünftigen Finanzierungsmöglichkeiten“ auf den Weg gebracht. Das Untersuchungsgebiet umfasst Erholungswege mit einer Länge von ca. 5.000 km, die sowohl innerhalb des Harzes (Sachsen-Anhalt) als auch außerhalb des Mittelgebirges liegen, wie beispielsweise im Mansfelder Land, im Nördlichen und Südlichen Harzvorland bis an den Rand des Kyffhäuser-Gebirges.

Im Auftrag der RPG Harz führt der Harzklub e. V. eine Bestandsaufnahme der Erholungswege durch. Gegenwärtig liegt der Fokus auf der Erfassung der Wanderwege im Landkreis Mansfeld-Südharz. Einheimischen wie Gästen steht eine Vielzahl an Erholungswegen zur Verfügung, die sich außerhalb des historischen Wanderwegesystems des Harzklub e. V. befinden. Aus diesem Grund ist die Mithilfe sachkundiger Einwohner gefragt und die Nennung regional wichtiger Wanderwege erwünscht. Die Kommunen des Landkreises Mansfeld-Südharz wurden bereits umfangreich in das Projekt einbezogen. Auf der Grundlage der eingegangenen Rückmeldungen entstand eine erste Übersichtskarte. Einen Überblick über die darin bereits erfassten Wegeabschnitte bietet das über den folgenden Link verfügbare Kartenmaterial des Harzklub e. V. und des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt (LVerm-Geo) unter <https://harzklub.de/wandern/wanderwegemsh>.

Beim Neuaufbau des Wegesystems stehen Qualitätskriterien für Wanderwege und der Erhalt von überregionalen Themenwegen im Vordergrund. Zudem sollen wichtige Verbindungswege zwischen den Orten bestehen bleiben. Aus den bereits vorhandenen Rundwanderwegen erfolgt eine Auswahl der attraktivsten Rundwege jeder Kommune. Die Entwicklung neuer Rundwege ist nicht vorgesehen. Sofern aus Ihrer Sicht wichtige Wanderwege noch nicht berücksichtigt sind, bitten wir um Einsendung einer Wegebeschreibung mit genauer Streckenführung unter Vorlage von Kartenmaterial bis 4 Wochen nach Bekanntmachung. Ansprechpartnerin ist Heike Schischkoff, Regionalmanagerin der Harzregion und Geschäftsführerin der Innovations- und Gründerzentrum im Landkreis Harz GmbH.

Frau Ansprechpartnerin:
 Dr. Angelika Klein
 Landrätin Heike Schischkoff
 Landkreis Innovations- und Gründerzentrum
 Mansfeld-Südharz
 im Landkreis Harz GmbH
 Dornbergsweg 2
 38855 Wernigerode
 Tel.: 03943 935660
 E-Mail: heike.schischkoff@igz-wr.de

„Scholl verbindet, macht bekannt, singend reichen wir uns die Hand!“

So lautet die Textzeile, die die insgesamt 80 Jugendlichen aus Zeitz und Sangerhausen zum Einsingen mit einer schönen Melodie während eines Chortreffens vom 14. bis 16. Juni in der Jugendherberge in Kelbra/Sittendorf anstimmen werden.

Doch wie kommt es zu dieser sängerischen Verbindung der Jugendlichen aus der Rosenstadt mit den Sängerinnen und Sängern aus der Dom- und Residenzstadt des Burgenlandkreises? Initiiert wurde diese vom Chorverband Sachsen-Anhalts, dessen zentrales Anliegen es ist, das Chorsingen besonders unter Kindern und Jugendlichen zu fördern. Aus diesem Grund regt der Verband unter Leitung von Präsident Reiner Schomburg und Jugendreferent Chordirektor Dr. Ralf O. Schubert seit 2010 jährlich diverse Chorprojekte für Jugendliche an und beteiligt sich finanziell an deren Kosten.

In diesem Jahr fiel die Wahl für ein Jugendchortreffen auf den Kammerchor „Voces Juvenales“ des Geschwister-Scholl-Gymnasiums Sangerhausen als gastgebenden Chor, denn es blieb dem Verband nicht verborgen, dass im südwestlichen Teil des Bundeslandes die Chorarbeit ganz besonders am Sangerhäuser Gymnasium mit vier aktiven Chören eine hohe Wertschätzung erfährt. Davon überzeugte sich auch der Präsident beim letzten Weihnachtskonzert höchstpersönlich und überreichte den jungen Sängerinnen und Sängern die Chorprämie des Landeschorverbandes.

Nicht nur den Namen des Gymnasiums, auch die Liebe zum Chorgesang teilen die Zeitzer Gymnasiasten mit den Sangerhäusern. Die Chorleiterin Beate Pfeiffer fand im Zeitzer Musiklehrer und Leiter des Oberstufenchores, Till Malte Mossner, einen begeisterten Projektpartner für dieses Jugendchortreffen. Neben einer ähnlichen Altersstruktur der Chöre (Schüler aus den Klassenstufen 9 – 12) entdeckten die Chorleiter noch eine weitere Gemeinsamkeit – beide Chöre nahmen auch beim Chorgipfel, einem Chorwettbewerb des Klassikradios, erfolgreich teil. Der Zeitzer Oberstufenchor kann noch weitere interessante Projekte vorweisen. So musizierte er u. a. unlängst zusammen mit dem ehemaligen Wise-Guys-Sänger Eddie

Hünecke im Steintor-Variete Halle.

Nun freuen sich beide Chöre auf das bevorstehende gemeinsame Wochenende, an dem die Sängerinnen und Sänger neben einem eigenen Repertoire auch gemeinsame Lieder einstudieren und sich jeweils vom anderen Chor musikalisch inspirieren lassen werden.

Die Ergebnisse dieser musikalischen Zusammenkunft werden am Sonntag, dem 16. Juni 2019, um 14.00 Uhr in einem Konzert in der Aula des Geschwister-Scholl-Gymnasiums Sangerhausen präsentiert. Dazu laden die Chöre alle Freunde der Chormusik herzlich ein. Neben aktuellen Songs aus dem populären Bereich werden auch Lieder verschiedener Kulturkreise und Volkslieder erklingen. Der Eintritt ist frei, eine Spende zur weiteren Chorarbeit willkommen.



Oberstufenchor des GSG Zeitz, Foto: Sebastian Bergner, Halle (Saale), 24.04.2018



Kammerchor „Voces Juvenales“ des GSG Sangerhausen, Foto: Gerald Pfeiffer, Sangerhausen, 15.12.2018

Frühjahrssemesterprogramm der KVHS Mansfeld-Südharz e.V.

in der Region Eisleben,
Tel.: 03475 602695

Geiststraße 2, Eingang Untere Parkstraße
06295 Lutherstadt Eisleben



in der Region Sangerhausen,
Tel.: 03464 572407

Karl-Liebknecht-Straße 31
06526 Sangerhausen

in der Region Hettstedt,
Tel.: 03476 812310

Lernbehindertenschule Lindenweg 1 - 2
06333 Hettstedt

Unser komplettes Angebot finden Sie unter www.vhs-sgh.de oder im Programmheft.

Änderungen vorbehalten!

Kursnummer	Kurstitel	Wann	Wo
Gesellschaft:			
10106	Erben rechtliche Grundlagen nach dem Tod	am 15.05.2019 - 17:30 Uhr	Sangerhausen
10107	Grundstücksrecht	am 19.06.2019 - 17:30 Uhr	Sangerhausen
13006	Tourismus zwischen Umweltethik	ab 12.06.2019 - 18:00 Uhr	Hettstedt
15103	Der Schlüssel zur inneren Balance	ab 15.05.2019 - 18:00 Uhr	Eisleben
Kunst / Kultur / Gestalten:			
20603	Straußbinden	am 03.06.2019 - 17:00 Uhr	Sangerhausen
21002	Komm, erzähl mir eine Geschichte!	ab 04.06.2019 - 16:30 Uhr	Sangerhausen
Fotografie:			
22403	Astronomie/Astrofotografie	am 27.05.2019 - 00:00 Uhr	Butterberg
Gesundheit:			
30901	Entspannt ins Wochenende und Experimentieren mit Klangschalen	ab 21.06.2019 - 18:30 Uhr	Sangerhausen
30903	Qi Gong am Wochenende mit Klang leichter lernen	ab 22.06.2019 - 14:00 Uhr	Sangerhausen
32046	Einführung in das Thema Abnehmen mit Hypnose	am 16.05.2019 - 17:30 Uhr	Hettstedt
Computer:			
51034	ANDROID – Handy und Tabletkurs	ab 11.06.2019 - 16:30 Uhr	Roßla
52640	Videoschnitt am Computer	ab 20.06.2019 - 18:30 Uhr	Roßla
52644	Fotobuch erstellen mit CEWE	ab 28.05.2019 - 16:30 Uhr	Roßla
53309	Bildbearbeitung am PC	ab 27.05.2019 - 16:30 Uhr	Roßla
53312	Grundlagen der Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop CS6/Elements	ab 17.05.2019 - 18:00 Uhr	Hettstedt

Wir suchen Dozenten/Dozentinnen mit Ideen für neue Bildungsangebote!

Gutscheine sind in allen Filialen erhältlich.

Keinen passenden Kurs gefunden?

Machen Sie uns Vorschläge, welche Kurse Sie interessieren!

Rufen Sie uns einfach an oder senden Sie uns eine E-Mail oder ein Fax!

Biosphärenreservat Karstlandschaft Südharz

Sonntagswanderung: „Rund um Wettelrode“

Sonntag, 12.05.2019 – 14:00 Uhr

Reizvolle Landschaften, schöne Aussichten, blühende Wiesen und Geschichte:

Die Rundwanderung führt vom Schaubergwerk „Röhrigschacht“ Wettelrode durch das Gonnatal und über den Kalmusgrund zurück zum Ausgangspunkt.

Wo: Parkplatz am Schaubergwerk „Röhrigschacht“,
Lehde 17, 06526 Sangerhausen, OT Wettelrode

Mit: Monika Bluschke, Rita Linke und Thea Siebenhüner
Natur- und Landschaftsführerinnen des Biosphärenreservats

Dauer: ca. 3,5 Stunden

Strecke: ca. 8 Kilometer

Christiane Funkel

Leiterin des Biosphärenreservats Karstlandschaft Südharz

Mei

Die altdeutsche Bezeichnung des Mei ist Monnemont. Er wird aber auch Marienmond genannt. Dieser Name geht auf die von Jesuiten eingeführten Maiandachten zu Ehren Marias zurück. Gärtner nennen den Mai Blumenmonat.

30. Mai - Himmelfahrt

Vierzig Tage nach Ostern feiert die Kirche das Fest "Christi Himmelfahrt", der Aufnahme Christi in den Himmel. Nach Darstellung des Neuen Testaments, Lukas-Evangelium, ist Jesus Christus am 40. Tag nach seiner Auferstehung in den Himmel erhöht worden. Das Fest ist seit dem 4. Jahrhundert als eigenes Fest nach gewiesen. In verschiedenen Gebieten gibt es den Brauch, drei Tage vor Christi Himmelfahrt Bitttage abzuhalten.

9. Juni - 1. Pfingstfeiertag

Pfingsten, das christliche Fest der Ausgießung des heiligen Geistes über die Jünger Jesu, war einst ein Dankfest für die Ernte, die seit Ostern eingebracht wurde. Typisch sind auch Reiterspiele und Flurumritte

10. Juni - 2. Pfingstfeiertag

Traditionsgemäß finden zu Pfingsten viele Feiern und Feste statt. Das Pfingstbrauchtum wird vor allem in den ländlichen Gegenden gepflegt wie Pfingstbäume setzen, Pfingstreiten, Pfingstochse oder Pfingstwiese.

4. bis 20. Juni - Schafekälte

Schafekälte nennt man einen zur Zeit der Schafachur eintretenden Kälteeinbruch, der zwischen dem 4. und 20. Juni schwenkt.

